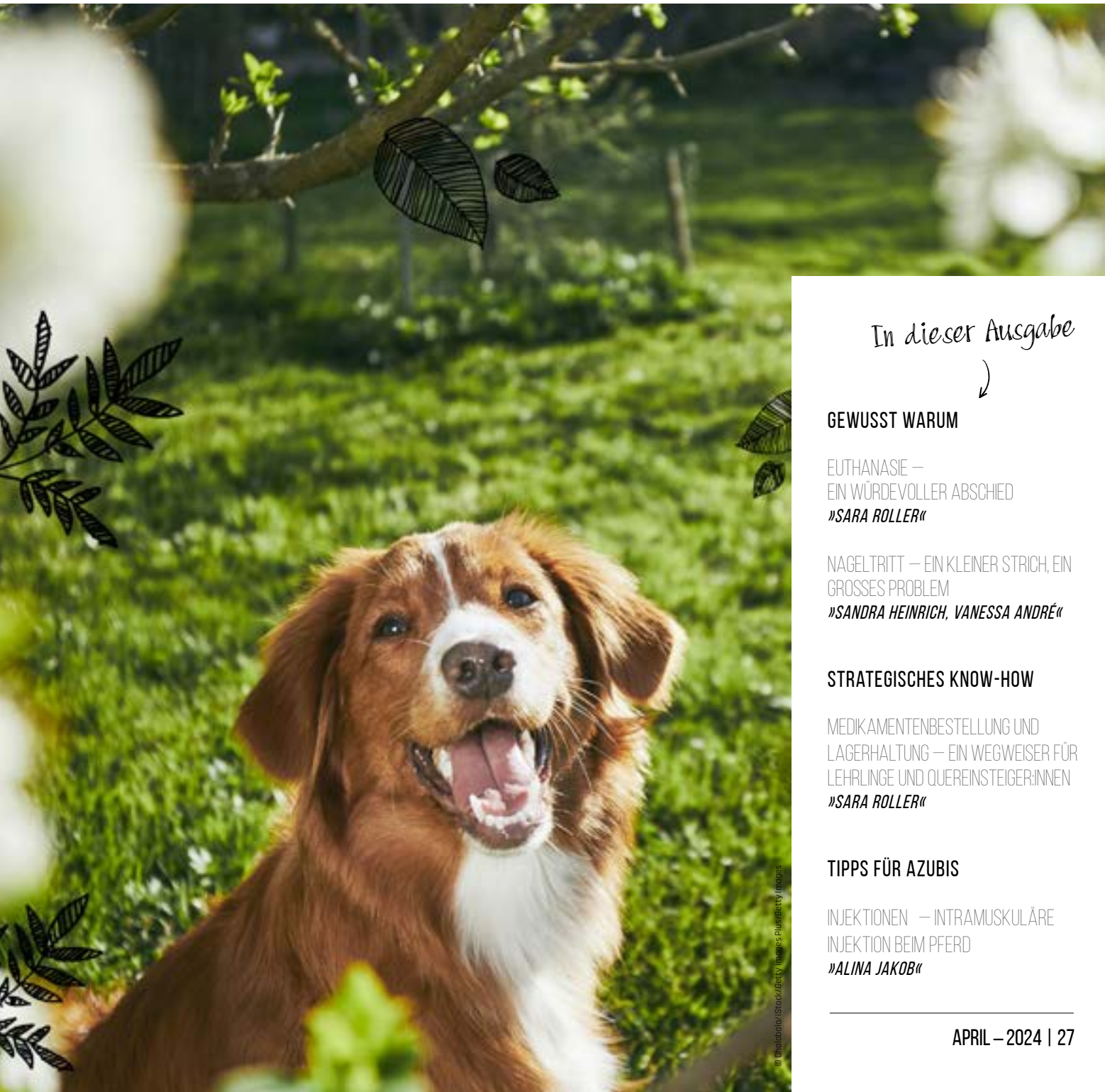


# WDT TFA-NEWS

Tierisch, Faszinierend und Aktuell | DAS MAGAZIN FÜR TIERMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE



In dieser Ausgabe



## GEWUSST WARUM

EUTHANASIE –  
EIN WÜRDEVOLLER ABSCHIED  
»SARA ROLLER«

NAGELTRITT – EIN KLEINER STRICH, EIN  
GROSSES PROBLEM  
»SANDRA HEINRICH, VANESSA ANDRÉ«

## STRATEGISCHES KNOW-HOW

MEDIKAMENTENBESTELLUNG UND  
LAGERHALTUNG – EIN WEGWEISER FÜR  
LEHRLINGE UND QUEREINSTEIGER:INNEN  
»SARA ROLLER«

## TIPPS FÜR AZUBIS

INJEKTIONEN – INTRAMUSKULÄRE  
INJEKTION BEIM PFERD  
»ALINA JAKOB«

NEU!

Für eine  
**STRESSFREIE  
NACHSORGE!**



## WDT POST-OP BODY PREMIUM

- atmungsaktives und anschmiegsames Gewebe für optimale Passform
- Einlegetasche für Wundauflagen
- Reißverschluss an der Seite, zur Kontrolle der Wunde und der Wundauflage
- Schnappverschlüsse für ein komfortables An- und Ausziehen

Bestellbar auf

Marktplatz   
WDT.de

[marktplatz.wdt.de/wdt-body-premium](https://marktplatz.wdt.de/wdt-body-premium)

**GEWUSST, WARUM**

02 Nageltritt – Ein kleiner Stich, ein großes Problem

06 Euthanasie – Ein würdevoller Abschied

**NEU UND NACHHALTIG**

10 Umweltbewusste Produktneuheiten für Eure Praxis

**PRAKTISCH UMGESETZT**

12 Step by step – Erste Hilfe: Hufverband beim Pferd

14 Hobbyhühner in der Praxis – Gewappnet für den neuen Trend

**STRATEGISCHES KNOW-HOW**

20 Euthanasie – Gespräche über den Tod

24 Medikamentenbestellung und Lagerhaltung – Ein Wegweiser für Lehrlinge und Quereinsteiger:innen

**ZEIT ZUM RELAXEN**

28 Amors Assistentin – oder: Tinder in der Tierarztpraxis

**ENGAGEMENT IM FOKUS**

30 Gemeinsam stark! – Im Einsatz für die mentale Gesundheit für das tiermedizinische Fachpersonal

**FRISCHER WIND**

34 Wissenswert

**TIERARZT24**

36 Ginkgo – Unverwüstlich seit 200 Millionen Jahren

**TOXISCH**

38 Steckbrief – Echtes Johanneskraut

**TIPPS FÜR AZUBIS**

40 Injektionen – Intramuskuläre Injektion beim Pferd

**TERMINE**

42 Fortbildungen & Seminare

**LIEBE TIERMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE,**

in einer Umfrage haben sich viele von Euch mehr Themen rund ums Pferd und die Großtierpraxis gewünscht. Dem wollen wir nun nachkommen und neue Schwerpunkte in der TFA-News setzen: Sandra Heinrich und Vanessa André klären auf, welche Strukturen bei einem Nageltritt des Pferdes verletzt werden können und welches Vorgehen indiziert ist. Janina Silander beschreibt in einer Step-by-Step-Anleitung, worauf beim Anlegen eines Hufverbands zu achten ist. Für Euch Azubis gibt Alina Jakob Tipps für die intramuskuläre Injektion beim Pferd.

Wertvolle Ratschläge im Umgang mit Hobbyhühnern hat Helge Behncke für Euch zusammengestellt. Beflügelt durch die Corona-Pandemie und den stärker werdenden Wunsch nach Nachhaltigkeit beobachtet er einen Boom der privaten Geflügelhaltung und einen neuen Kundenstamm in der Kleintierpraxis.

Ginkgo ist eine der ältesten Heilpflanzen – unverwüstlich seit 200 Millionen Jahren. Angelika John gibt einen spannenden Überblick über die Historie und Bedeutung einer Pflanze, die eine wertvolle Komponente in Ergänzungsfuttermitteln sein kann. Medikamentenbestellung und Lagerhaltung stellen einen erheblichen Kostenfaktor in Praxen und Kliniken dar. Sara Roller gibt hilfreiche Tipps für Lehrlinge und Quereinsteiger:innen, die sich neu in die Thematik einarbeiten möchten.

Die Euthanasie konfrontiert uns immer wieder mit trauernden Besitzer:innen. Sara Roller beschreibt Möglichkeiten eines würdevollen Abschieds. Michaela Schweska erklärt, dass Deine Gespräche über den Tod und die Euthanasie ein hilfreiches Mittel gegen Angst und Ohnmacht der Besitzer:innen sein können. Wichtig bei all der Belastung für Euch, ist Eure mentale Gesundheit. In einem Interview mit Vetivolution haben wir dieses Thema für Euch aufbereitet.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen!



Katharina Badtke  
Leitung Marketing WDT

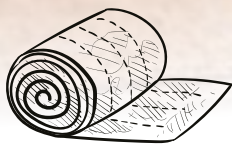




# Nageltritt

EIN KLEINER STICH, EIN GROSSES PROBLEM

»SANDRA HEINRICH, VANESSA ANDRÉ«



Meist sind die eingedrungenen Gegenstände verschmutzt oder rostig und führen zu einer Entzündung tief im Inneren des Hufes. Um dies zu vermeiden, ist eine kompetente Erstversorgung durch die Besitzer:innen und eine anschließende tierärztliche Behandlung von großer Wichtigkeit. Ein Nageltritt sollte immer als Notfall betrachtet werden. Unsere Autoren erklären, welche Strukturen verletzt werden können und welches Vorgehen indiziert ist.

## WAS VERSTEHT MAN UNTER NAGELTRITT?

Wenn ein Nagel (oder ein beliebiger spitzer Gegenstand) den Huf bzw. die Hufsohle penetriert, spricht man vom „Nageltritt“. Oft sind die entstehenden Wunden **äußerlich unscheinbar** und kaum zu erkennen.

Doch in der Hornkapsel befinden sich viele sensible Strukturen (Abb. 1):

- Hufgelenk & Hufrollenschleimbeutel (sog. synoviale Strukturen)
- Hufbein
- Strahlbein
- tiefe Beugesehne
- weitere Bandstrukturen

Diese liegen nah beieinander und können, je nach Penetrationswinkel des Nagels, verletzt werden. Daher kann es durch nicht fachgerechte Versorgung zur **lebensbedrohlichen Infektion** dieser Strukturen kommen.

## WELCHE LEITSYMPTOME TRETEN AUF?

Zu den typischen Symptomen eines Nageltritts zählen:

- akuter Schmerz im Moment der Penetration
- plötzlich auftretende gering- bis hochgradige Lahmheit in der Fußungsphase
- Wärme, besonders im Bereich des Hufes und vermehrte Pulsation der Zehenarterien nach wenigen Stunden
- gestörtes Allgemeinbefinden, Fieber und anhaltende schlechte Belastung bei fortschreitender Infektion

## Unser Tipp!

WDT Gewebeklebeband

**Starker Halt auf Huf und Klaue.**

- doppelt klebebeschichteter Naturkautschuk
- besonders starke Klebekraft durch höheres Klebebett
- leicht mit der Hand abreißbar

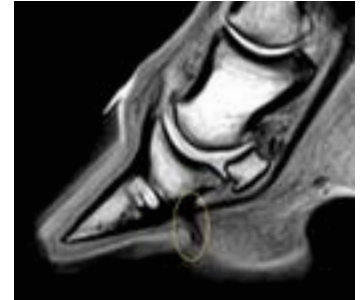
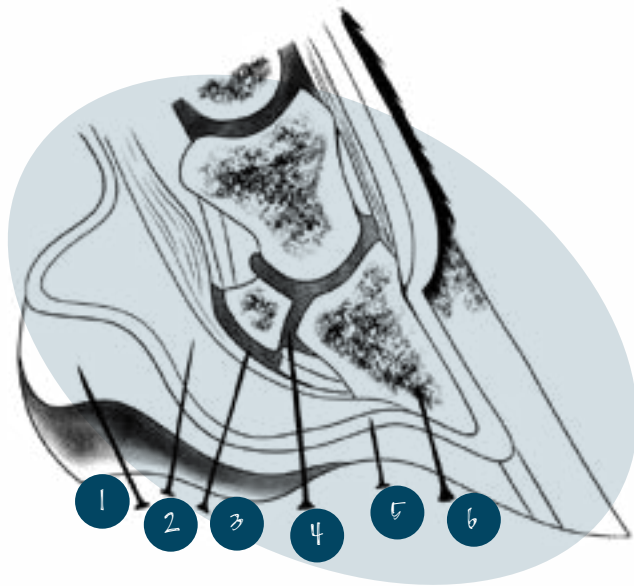
z.B. WDT-Artikel 2010134



**Abb. 1** Verletzungs- und Infektionsmöglichkeiten der inneren Hufstrukturen bei einem Nageltritt:

1. Hornstrahl, Hornknorpel
2. Strahlpolster
3. Hufbeinbeugesehne, Schleimbeutel, Strahlbein
4. Hufgelenk
5. Huflederhaut
6. Hufbein

© WDT nach einer Vorlage von Sandra Heinrich, modifiziert nach Brehm W., Gehlen H., Ohnesorge B et al. Handbuch Pferdepraxis. 4. Aufl. Stuttgart: Georg Thieme Verlag KG; 2017, S. 1055, Abb. 21.176 a



**Abb. 2** Nageltritt im MRT.  
© Pferdeklinik Burg Müggenhausen

**Tipp:**

Bei jeder plötzlichen Lahmheit sollte der Huf immer gereinigt und tierärztlich genau untersucht werden. Empfehle den Besitzer:innen, den Nagel im Huf zu belassen und ein tieferes Eindringen zu vermeiden.

## WAS TUN, WENN MEIN PFERD EINEN NAGELTRITT HAT?

### Erstversorgung vor Ort

Das Pferd zeigt plötzlich eine hochgradige Lahmheit, und ein Nagel steckt in der Hufsohle. Der **Fremdkörper** sollte, wenn möglich **nicht entfernt** werden, gleichzeitig muss aber ein **tiefere Eindringen** in den Huf **unbedingt verhindert** werden.

**Tipp:**

Rate den Besitzer:innen nach Möglichkeit einen Hufverband anzulegen und das Pferd ruhig in einer gut eingestreuten Box stehen zu lassen.

Der **Vorteil**, den **Nagel im Huf zu belassen**, liegt darin, dass die Tierärzt:innen direkt anhand eines Röntgenbilds das Ausmaß der verletzten Strukturen erkennen können. Das erleichtert die Entscheidung, ob das Pferd in die Klinik überwiesen werden muss oder die Behandlung im Stall erfolgen kann. Der Penetrationswinkel des Nagels im In-

neren des Hufes lässt sich von außen nämlich meist nicht erkennen. Im Anschluss wird der Fremdkörper fachgerecht aus dem Huf entfernt. War der Fremdkörper kurz und ist keine Beteiligung sensibler Strukturen zu erwarten, können die Tierärzt:innen das Hufhorn um die Einstichstelle trichterförmig ausschneiden, den Defekt desinfizieren und einen Hufverband anlegen. Die Belastung der Gliedmaße muss im Anschluss konsequent überwacht werden.

Wird der **Nagel** doch durch die **Besitzer:innen herausgezogen**, ist entscheidend, dass die Einstichstelle markiert und die Stichkanalrichtung notiert wird (Foto/Video), denn die Einstichstelle schließt sich schnell und ist dann nur schwer wiederzufinden. Die Eintrittsstelle sollte gereinigt und die tierärztliche Praxis oder Klinik umgehend informiert werden.

Bei einem Nageltritt gilt es:

- Ruhe zu bewahren
- den Fremdkörper nicht zu entfernen, aber ein tieferes Eindringen unbedingt zu vermeiden
- sofort die tierärztliche Praxis oder Klinik zu informieren, es handelt sich immer um einen Notfall

### gut zu wissen

Tetanus ist ein tückischer Feind. Bei jeder Verletzung und auch besonders beim Nageltritt ist es wichtig zu überprüfen, ob ein ausreichender Tetanus-Impfschutz vorliegt. Im anaeroben Klima einer Nageltrittverletzung wachsen Bakterien – insbesondere das Clostridium tetani – besonders gerne. Eine Tetanusinfektion (Wundstarrkrampf) ist lebensbedrohlich für das Pferd. Besteht kein ausreichender Impfschutz, muss ein Tetanus-Serum verabreicht werden.



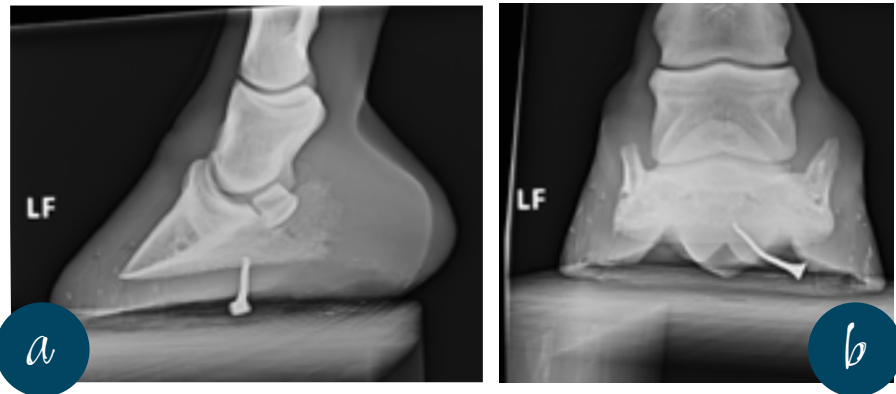
*Komplizierter? – Manchmal muss die Klinik sein*

Leider kann ein längerer Fremdkörper oder eine ungünstige Penetrationsstelle zu **Komplikationen** führen, wodurch ein Klinikaufenthalt unerlässlich wird. Besteht der Verdacht, dass Strukturen wie das Hufbein, Hufgelenk, Strahlbein, die Beugesehnen und/oder der Hufrollenschleimbeutel betroffen sind (Abb. 2), ist eine **genauere Untersuchung essenziell** und eine **chirurgische Intervention** gegebenenfalls notwendig.

In der Klinik wird der Huf zunächst **ausgeschnitten** und eingehend **untersucht**. Es folgt eine **radiologische Untersuchung** in mindestens 2 Ebenen (Abb. 3), um darzustellen, wie der Nagel in den Huf eingedrungen ist und welche Strukturen verletzt wurden. In manchen Fällen wird dafür auch ein Kontrastmittel in die Eintrittsstelle injiziert, um den Stichkanal zu verfolgen. Die **Punktion** und **Untersuchung der Gelenkflüssigkeit** von Hufgelenk oder Hufrollenschleimbeutel kann Aufschluss darüber geben, ob eine Penetration in diese Strukturen erfolgt ist. Bei unklaren Ergebnissen der durchgeführten Untersuchungen sollte eine **MRT-** (Abb. 2) oder **CT-Untersuchung** angeschlossen werden.

Um die korrekte Therapie einleiten zu können, ist die **Kenntnis** des **genauen Ausmaßes der beteiligten Strukturen** unerlässlich. Anschließend wird der Huf antiseptisch vorbereitet, der Stichkanal unter Leitungsanästhesie bis zur tiefsten Stelle verfolgt, trichterförmig vergrößert, desinfiziert und ein Verband angelegt.

Sind synoviale Strukturen oder die Sehne betroffen, muss eine **Operation** in Vollnarkose erfolgen. Gegebenenfalls werden Knochenanteile kürettiert, Sehnenanteile entfernt

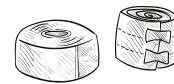


**Abb. 3 a,b** | Röntgen des Hufes in 2 Ebenen.  
© Pferdeklinik Burg Müggenhausen

oder das Gelenk gespült. Das Ausmaß der nötigen chirurgischen Intervention ist von Fall zu Fall unterschiedlich. Anschließend wird das Pferd unter Entzündungshemmer und Antibiose gestellt.

## WIE IST DIE PROGNOSE?

Ein Nageltritt ohne Beteiligung synovialer Strukturen kann gut und einfach abheilen. Die Penetration von Gelenk, Schleimbeutel und/oder tiefer Beugesehne zieht in der Regel eine Infektion dieser nach sich und hat immer eine vorsichtige Prognose. Je mehr sensible Strukturen gemeinsam betroffen sind, desto schlechter ist die Prognose.



**Generell gilt:** Je schneller eine fachgerechte Versorgung und gegebenenfalls nötige chirurgische Intervention erfolgt, umso besser sind die Chancen für eine vollständige Genesung. Daher sollte eine Nageltrittverletzung nie auf die leichte Schulter genommen, sondern immer direkt eine tierärztliche Versorgung eingeleitet werden.

## KURZ UND KNAPP

Der Nageltritt ist ein Notfall und erfordert eine gründliche, zeitnahe tierärztliche Versorgung. Die Tetanusprophylaxe durch regelmäßige Impfungen ist in Fällen wie dem Nageltritt entscheidend und sollte daher von den Pferdehalter:innen sehr ernst genommen werden. Die Versorgung eines komplizierten Nageltritts kann unter Umständen eine lange Therapiedauer nach sich ziehen, jedoch sind die Chancen für eine komplikationslose Heilung bei rascher tierärztlicher Versorgung deutlich erhöht.



Sandra Heinrich  
Assistentztierärztin an der Pferdeklinik Burg Müggenhausen

Unter Anleitung von:  
Vanessa André  
Fachärztin für Pferde (Orthopädie & Chirurgie) und Geschäftsführung an der Pferdeklinik Burg Müggenhausen

# SEIT 40 JAHREN IM SPIEL.

Traumeel LT ad us. vet.



**-Heel Vet**  
Animal health designed by nature



Live-Webinare und  
Online-Fortbildungen  
für Tierärzte & TFA

[vetepedia-online-akademie.de](https://vetepedia-online-akademie.de)

Traumeel LT ad us. vet. Tabletten, Reg.-Nr.: 402475.00.00. 1 Tablette zu 301,5 mg enthält: Wirkstoffe: Calendula officinalis Trit. D3 15 mg, Hamamelis virginiana Trit. D3 15 mg, Achillea millefolium Trit. D3 15 mg, Atropa bella-donna Trit. D4 75 mg, Aconitum napellus Trit. D3 30 mg, Mercurius solubilis Hahnemanni Trit. D8 30 mg, Hepar sulfuris Trit. D8 30 mg, Matricaria recutita Trit. D3 24 mg, Symphytum officinale Trit. D8 24 mg, Bellis perennis Trit. D3 6 mg, Echinacea Trit. D3 6 mg, Echinacea purpurea Trit. D3 6 mg, Arnica montana Trit. D3 15 mg, Hypericum perforatum Trit. D2 3 mg, Die Bestandteile 1 bis 12 werden über die vorletzte Stufe und die Bestandteile 1 bis 14 über die letzte Stufe als Verreibung gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Magnesiumstearat, Lactose-Monohydrat, Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Gegenanzeigen: Nicht anwenden bei einer bekannten Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe des Arzneimittels. Nebenwirkungen: Keine bekannt. Wartezeit: Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege: Essbare Gewebe: Null Tage, Pferd, Rind, Schaf, Ziege: Milch: Null Stunden. Heel GmbH, 76532 Baden-Baden



# Euthanasie

## EIN WÜRDEVOLLER ABSCHIED

»SARA ROLLER«

*Der Abschied von einem geliebten Haustier ist ein sehr individueller Vorgang. Es gibt Patientenbesitzer:innen, die sich frühzeitig mit dem Thema Euthanasie und Bestattung auseinandersetzen und andere, die das Unvermeidliche so lange wie möglich verdrängen. Ihr solltet für alle Fälle gewappnet sein, um den Vierbeinern einen würdevollen Tod und den Menschen einen gefühlvollen Abschied zu ermöglichen.*

## EIN STANDARDISIERTES VORGEHEN VERMITTELT SICHERHEIT

Ein festgelegtes Standardvorgehen kann Euch dabei helfen, den Abschiedsprozess **professionell** zu begleiten. Deshalb rate ich Euch dazu, gemeinsam im Team einen **5-Schritte-Plan** zu erstellen, der Euch Sicherheit vermittelt, aber auch die Möglichkeit bietet, spontan auf die Bedürfnisse der Kund:innen zu reagieren.

### 5-Schritte-Plan:

1. Beratung und Entscheidungsfindung
2. Planung von sensiblen Terminen
3. Räumlichkeiten vorbereiten
4. Vorbereitung und Verabreichung des Medikaments
5. abschließende Betreuung der Kund:innen

### Tipp:

*Wichtig dabei ist, dass die Euthanasie trotzdem nicht wie ein Arbeitsprozess auf die Kund:innen wirkt, sondern wie eine liebevolle Zeremonie.*



Neu!



## Unser Tipp!

Tierhalterbroschüre Euthanasie



WDT-Artikel 11691,  
1 Bündel à 20 Stück,  
kostenlos

#trostundfürsorge

Fragt gerne Eure WDT-Außendienstlerin oder Euren WDT-Außendienstler oder bestellt sie bei Eurer nächsten marktplatz-Bestellung einfach mit.

## BERATUNG UND ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Die medizinische Einschätzung des Krankheitszustands liegt immer bei den behandelnden Tierärzt:innen. Der richtige Zeitpunkt, um ein Tier zu erlösen, sollte aber **gemeinsam** mit den Besitzer:innen gefunden werden. Dabei bedarf es **häufig mehrerer Gespräche**. Die Aufklärung über das **konkrete Vorgehen** gehört unbedingt dazu, damit die Besitzer:innen wissen, welche Schritte während der Euthanasie im Einzelnen durchgeführt werden.

### Tipp:

*Klärt möglichst vorurteilsfrei im Vorfeld, ob die Tierhalter:innen bei der Injektion und während des Sterbeprozesses bei ihrem Tier bleiben möchten (Abb. 1).*



Abb. 11 Nicht jeder Mensch fühlt sich diesem Moment gewachsen.

## PLANUNG VON SENSIBLEN TERMINEN

Ist eine Euthanasie planbar, so legt Ihr den Termin am besten an den **Anfang** oder an das **Ende der Sprechstunde**, wenn es ruhiger zugeht. Besprecht gemeinsam, ob dafür Hausbesuche möglich sind und wenn ja, in welchen Fällen bzw. zu welchen Zeiten.

## RÄUMLICHKEITEN VORBEREITEN

Im Idealfall gibt es bei Euch einen Raum, der **ruhig** gelegen und **gemütlich** gestaltet ist, mit bequemen Sitzmöglichkeiten, gedämpftem Licht und einer Taschentuchbox.

### Tipp:

*Ein Schild mit der Aufschrift "Bitte nicht stören" an der Tür wäre von Vorteil.*

Um die Atmosphäre ruhiger zu gestalten und Wartende darauf hinzuweisen, dass gerade ein Tier eingeschläfert wird, hat sich das Anzünden einer **Abschiedskerze** am Tresen etabliert (Abb. 2).



**Abb. 2** | Eine Abschiedskerze als Symbol: Wenn diese Kerze brennt, geht ein geliebtes Tier über die Regenbogenbrücke.

© Sara Roller

## VORBEREITUNG UND VERABREICHUNG DES MEDIKAMENTS

Bereitet Eure Arbeitsmittel gut vor, um einen **reibungslosen Ablauf** zu gewährleisten.

Erstellt Euch am besten auch dafür eine Checkliste:

- Schermaschine
- Venenkatheter
- Stauschlauch
- Spritzen
- Kanülen
- Narkosemittel
- saugfeste Unterlagen
- Decke

## ABSCHLIESSENDE BETREUUNG DER KUND:INNEN

Manche Menschen haben Hemmungen, vor Fremden zu weinen. Fragt deshalb die Besitzer:innen, ob Ihr Euch zurückziehen sollt. Gebt Ihnen nach der **Feststellung des Todes** durch die Tierärzt:innen **ausreichend Zeit**, um sich von ihrem geliebten Haustier zu verabschieden. Bleibt während dieser Phase aber unbedingt **in Rufweite** und schaut in regelmäßigen Abständen nach. Wurde im Vorfeld noch keine Entscheidung getroffen, habt Ihr nun die Gelegenheit zu erfragen, was mit dem Tierkörper

geschehen soll: Beerdigung zu Hause, fachgerechte Entsorgung oder Kremierung? Erläutert den Kund:innen die Möglichkeiten und die zu erwartenden Kosten, um ihnen die Entscheidung so leicht wie möglich zu machen.

### **Tipp:**

*Wenn die Besitzer:innen dann soweit sind, das Tier in Eure Hände zu geben, könnt Ihr es behutsam in eine Decke einschlagen und aus dem Raum tragen oder auf einer Liege hinausfahren.*

Um unschöne Missgeschicke zu vermeiden, sollte bei größeren Hunden der Abtransport erst erfolgen, wenn die Kund:innen den Raum bereits verlassen haben. Auch das Verpacken in einen Plastiksack gehört hinter die Kulissen und sollte niemals vor den Augen der Kund:innen geschehen.

## KURZ UND KNAPP

Eine gut vorbereitete Euthanasie sollte immer wie eine liebevolle Zeremonie wirken, nicht wie ein standardisierter Arbeitsprozess. So behalten die Besitzer:innen die Euthanasie ihres geliebten Vierbeiners als würdevoll in Erinnerung.



Sara Roller, M.A.

TFA, Praxismanagerin & freie Autorin

[www.vettext.de](http://www.vettext.de)

[sara.roller@gmx.de](mailto:sara.roller@gmx.de)



Mit den Tierarzt24 Vet Diets  
macht Diätetik wieder Spaß!



## Moderne Diätetik

Auf den Punkt. Lecker. Nachhaltig.

Unser Sortiment an Diät-Alleinfuttermitteln für Hunde und Katzen punktet mit 35 Artikeln für die 5 wichtigsten diätetischen Fragestellungen in der Kleintierpraxis: Haut & Fell, Magen-Darm, Harnwege, Niere, Rekonvaleszenz. Als Feucht- und Trockenfutter erhältlich, in unterschiedlichen Packungsgrößen und Säcken aus vollständig recycelbarem Monomaterial. Für erfolgreiche Diätetik, die Spaß macht.

Fragen Sie Ihren Außendienst nach den attraktiven Konditionen für Tierarzt24-Partner.



# Umweltbewusste Neuheiten für eure Praxis

## NACHHALTIGKEIT IN DER TIERARZTPRAXIS

» HEUTE: DER BUSTER GREEN OCEAN COLLAR VON KRUUSE«

Der Buster Green Ocean Collar von Kruse besteht aus recycelten Fischernetzen und ist somit äußerst ressourcenschonend und nachhaltig. Sein einfaches Klickverschlussystem ermöglicht eine schnelle und unkomplizierte Anpassung, was sowohl für Euch, aber auch für Haustierbesitzer:innen von Vorteil ist. Die Collars werden in praktischen 5er-Packs angeboten.



**BUSTER GREEN OCEAN**

## Die Fakten in 3 Sekunden

- hergestellt aus gebrauchten Fischernetzen
- einfaches Klickverschlussystem
- schnell und einfach anzulegen

Bestellbar auf

Marktplatz 

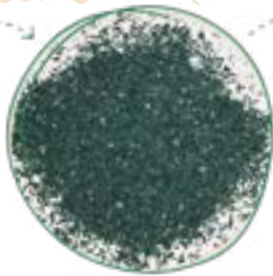
WDT.de

Artikel-Nr. 95168 und 95171-95172

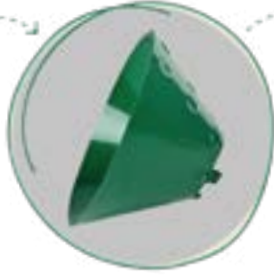
## WARUM GRÜN ?



Herkunft:  
Aus ausrangierten  
Fischernetzen



Verarbeitung:  
Sortiert, geschreddert  
und in einer Recyclingan-  
lage gereinigt



Transformation:  
Der neue Rohstoff wird  
zu Kragen für Hunde ver-  
arbeitet



Schutz:  
Schützt Haustiere und  
Meeresbewohner. Voll-  
ständig recycelbar.

# Für eine nachhaltige Zukunft:

Entdecken Sie unsere grünen Produkte für Ihren Alltag.



unterstützt: Hygienecircle  
und Mission Erde e.V.



hergestellt aus  
gebrauchten  
Fischernetzen



100% biologisch abbaubar



100% plastikfreie Tücher

Wir weiten unser Sortiment an nachhaltigen Produkten für Sie und unsere Umwelt immer weiter aus.

Auf dem Marktplatz sind Sie stets auf dem neuesten Stand.

Bestellbar auf

Marktplatz 

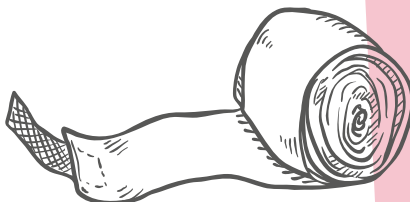
[WDT.de](https://www.wdt.de)



# Step by Step

## ERSTE HILFE: HUFVERBAND BEIM PFERD

»JANINA SILANDER«



Der Hufverband (Abb. 1) gehört zu den häufigsten Verbänden, die beim Pferd angelegt werden.

Es gibt verschiedene Indikationen, z.B.:

- nach Abnahme oder Verlust eines Hufeisens
- Verletzungen im Bereich des Hufes/der Fesselbeuge (z.B. Ballentritt)
- Hufrehe
- nach tierärztlichen Behandlungen (z.B. Punktion vom Hufgelenk oder der Fesselbeuge-sehnenscheide)

Es gibt ein paar Varianten und unterschiedliche Wege, um einen Hufverband anzulegen, ebenso kann er verschiedene Funktionen erfüllen. Er kann einfach dem **Schutz** dienen, zur **Polsterung der Hufsohle** (z.B. bei Hufrehe oder Prellungen der Sohle) eingesetzt werden, aber auch feucht als **Angussverband** zum Einsatz kommen, wenn es darum geht, das **Horn aufzuweichen** (z.B. bei Hufgeschwüren).

### WIE GEHT IHR VOR?

Als erstes solltet Ihr eine **weitere Person** dazu holen, die das Bein aufhält. Dann solltet Ihr die **Materialien** bereitlegen, damit man beim Wickeln nicht noch etwas suchen muss.

#### Tipp:

*Plant alles im Voraus und denkt daran: Je länger es dauert, umso mehr belastet es den Rücken Eurer Kolleg:innen.*

Für einen trockenen Hufverband benötigt Ihr:

- ein Stück Equimoll Verbandswatte (haben wir in der Klinik immer fertig zugeschnitten in den Behandlungsräumen)
- eine Universalbinde
- Panzerklebeband

### KURZ UND KNAPP

Wenn Ihr vorab gut organisiert alles bereitgelegt habt, ist ein Hufverband in Teamarbeit schnell gewickelt. Der Rücken Eurer Kolleg:innen und das Pferd werden es Euch danken.



Janina Silander  
Tiermedizinische Fachangestellte  
Pferdeklinik Burg Müggenhausen GmbH



Abb. 1 | Als erstes legt Ihr die Watte um das Bein – knapp oberhalb vom Fesselgelenk. Das Watteende (die Kante), legt Ihr auf eine Seite vom Bein – nicht vorne oder hinten, um den Druck auf den Beuge- oder Strecksehnen zu vermeiden.

© Janina Silander



Abb. 4 | Das Ende der Universalbinde könnt Ihr entweder unten am Huf unter die Binde stecken oder mit einem Stück Klebeband befestigen.

© Janina Silander



**Abb. 2** | Dann befestigt Ihr die Watte mit einer Universalbinde. Hierzu beginnt Ihr im oberen Bereich, ein Stück unterhalb des Endes der Watte zur Fixation, wickelt dann ganz oben das Ende ein (locker) und dann runter zum Huf, immer etwa doppelt überlappend.

© Janina Silander



**Abb. 3** | Am Huf klappt Ihr das Ende der Watte unter der Sohle um. Wichtig ist hier, dass dies möglichst glatt liegt und keine Knubbel entstehen. Im Bereich des Hufes kann man mit viel Zug in Achtertouren um den Huf weiterwickeln, damit der Verband später nicht rutscht.

© Janina Silander



**Abb. 5** | Dann wird der Verband mit Panzertape um den Huf festgeklebt. Wichtig ist hierbei, die Sohle gut zu kleben, damit sie nicht sofort durchgelaufen wird. Das Klebeband sollte vorne nicht höher als der Kronrand und hinten nicht höher als der Hufballen gewickelt sein, da ansonsten zu viel Druck an diesen empfindlichen Bereichen entstehen kann.

© Janina Silander



**Abb. 6** | Hufverband.

© Janina Silander



## Unser Tipp!

WDT Mullwatterolle

WDT-Artikel 29513

In Mull eingeschlagene, hochqualitative medizinische Baumwolle zum Schutz und für das Wundmanagement bei Pferden.



# Hobbyhühner in der Praxis

GEWAPPNET FÜR DEN NEUEN TREND

»HELGE BEHNCKE«

Scheinbar braucht das altbekannte Geflügel in der Rubrik Exoten in der Tierarztpraxis keine Erwähnung zu finden. Tatsächlich spielen jedoch „Nutzvögel“ eine immer wichtigere Rolle – nicht nur in der Vogelpraxis, sondern auch in der Kleintierpraxis. Im wahrsten Sinne des Wortes „beflügelt durch die Corona-Pandemie“ und dem stärker werdenden Wunsch nach nachhaltig produzierten Lebensmitteln kam es in den letzten Jahren zu einem regelrechten Boom der privaten Geflügelhaltung. Während Hühner früher vor allem für die Lebensmittelproduktion und darüber hinaus in Geflügel- bzw. Kleintierzuchtvereinen gehalten wurden, nimmt heute die private Haltung von Kleinstgruppen und damit auch der Wunsch nach einer tierärztlichen Betreuung stark zu. Helge Behncke gibt Euch hilfreiche Tipps.



## EIN NEUER PATIENT IN DER KLEINTIERPRAXIS: DAS HUHN

Typischerweise wurde die **kommerzielle Geflügelhaltung** von spezialisierten Fachpraxen und den Geflügelgesundheitsdiensten betreut. Während **Kleintierzuchtvereine** im besten Fall vom Geflügelgesundheitsdienst behandelt wurden, kontaktierte man Tierärztinnen lediglich für die Abgabe von Wurmmitteln und Impfstoffen. Damit ergaben sich bis vor wenigen Jahren kaum Kontakte zwischen einer Kleintierpraxis und erkrankten Hühnern.

Abb. 1 | Bereit für Hühner (Pawlowskaja (Henne))?  
© Helge Behncke

### Exkurs: Vom Wild- zum Hybridhuhn

Die Domestikation des südostasiatischen **Bankivahuhns** begann vor über 7000 Jahren in China. Von dort gelangten die ersten Hühner in der Antike zunächst in den Mittelmeerraum und mit den Völkerwanderungen bereits vor gut 2000 Jahren nach Mitteleuropa. Lokal entwickelten sich bis ins späte 16. Jahrhundert die unterschiedlichen **Landrassen**. Diese legten den Grundstock für die Rassezucht, die mit der Entwicklung von Zuchtstandards vor knapp 200 Jahren in Europa immer populärer wurde. Parallel zu den Rassestandards tauchten auch die ersten **Zwergformen der Rassehühner** auf, die weniger als Lebensmittellieferant, sondern primär als **Zierhuhn** gehalten wurden. Jenseits von Europa hat sich aber auch in (Süd-)Ostasien die Tradition der Hühnerzucht bis heute gehalten. Ausgehend von den 40–50 Eiern pro Jahr beim Wildhuhn hat die über 2000-jährige Zucht der Rassehühner eine Legeleistung von bis zu 200 Eiern pro Legesaison hervorgebracht. Dennoch ließen sich durch die Tierzucht die unterschiedlichsten Zuchtziele wie Legeleistung, Eigröße und -farbe sowie eine verbesserte Futtermittelverwertung nicht kurzfristig in einer einheitlichen Zuchtlinie optimieren. Seit Mitte der 50iger wendet die industrielle Tierzucht daher das Werkzeug der Hybridzucht an. Indem Eltern- und Großeltern-Tiere mit unterschiedlichen Leistungsmerkmalen gekreuzt werden, entstehen **Gebrauchskreuzungen** – vereinfacht als **Hybridhühner** bezeichnet. Sie vereinen die geforderten Merkmale in sich, ohne diese Eigenschaften jedoch in der weiteren Zucht gleichmäßig weiterzuvererben (Heterosis-Effekt). Entsprechend der Nutzung existieren sowohl **Lege-** als auch **Masthybride**. So konnten im Verlauf von weniger als 70 Jahren Hühner mit einer verlässlichen Legeleistung von über 320 vermarktungsfähigen Eiern pro Saison „gezüchtet“ werden.





Mit der Zunahme der privaten Hühnerhaltung ändern sich jedoch die Berührungspunkte (Abb. 1). Da Hühner ein sehr ausgeprägt neugieriges Individual- und gleichzeitig interessantes Sozialverhalten besitzen, steht bei vielen der „neuen Halter:innen“ die **Gesundheit des Einzeltiers** und weniger die Herdengesundheit mit einer möglichst großen Produktivität im Vordergrund. Bei auftretenden Krankheiten ist die Sorge dieser neuen Halter:innen groß und völlig unabhängig davon, ob es sich um ein Rassehuhn oder um ein typisches Hybridhuhn handelt (Abb. 2).

Zwangsläufig ist der erste Anlaufpunkt die **Tierarztpraxis vor Ort**. Dabei ist es interessant zu beobachten, dass sich bei der ersten Kontaktaufnahme viele Halter:innen genieren „nur“ ein Huhn als Patienten vorstellen zu wollen. Die angesprochene TFA kann leicht

diese Ängste nehmen, indem das **Problem jedoch ernst genommen** wird. Nicht selten stellen Tierhalter:innen in der ersten Kontaktaufnahme bereits klar, dass sie **lediglich Medikamente oder Impfstoffe** über die Tierarztpraxen kaufen wollen.

*Tipp:*

*Auch ohne Rückfrage mit den Tierärzt:innen sollte in diesen Fällen direkt darauf hingewiesen werden, dass dies ohne vorangegangene Untersuchung illegal ist.*

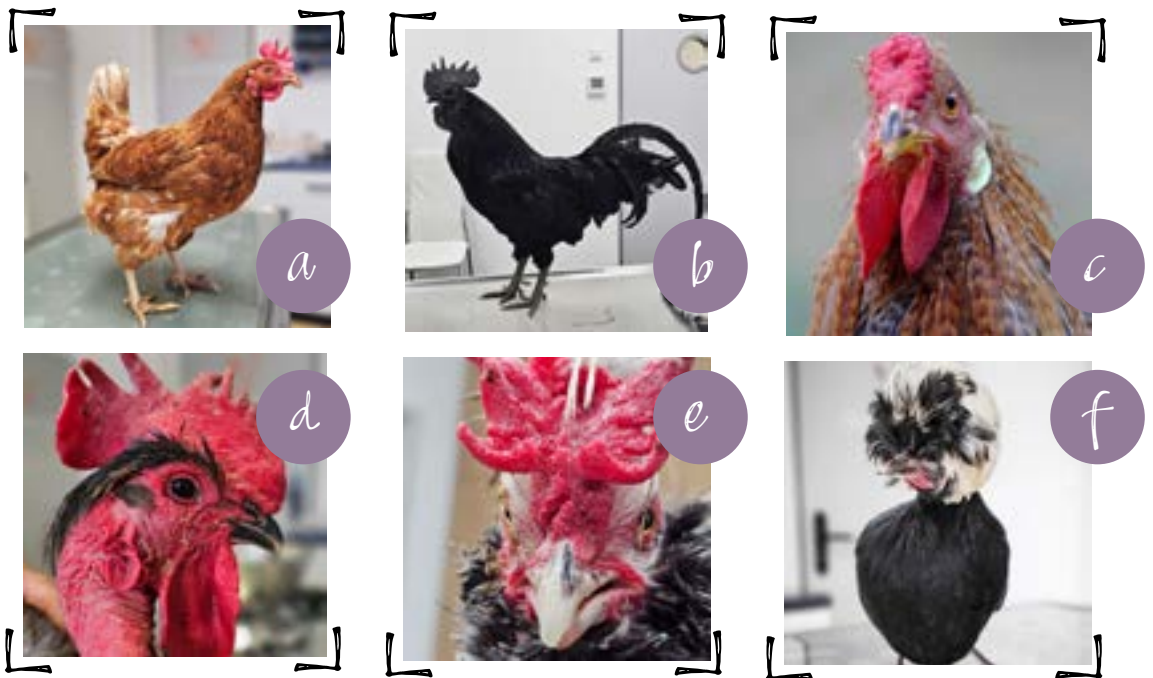
## HÄUFIGE KRANKHEITEN, MIT DENEN IHR KONFRONTIERT WERDET

Die Probleme, mit denen Hühnerhalter:innen sich an die Praxis wenden, sind **sehr vielfältig**, lassen sich jedoch neben altersunabhängigen Allgemeinerkrankungen recht gut in Themenblöcken zusammenfassen.

Alle Hühner können an folgenden Erkrankungen leiden:

- unterschiedliche Ektoparasitosen (z.B. rote Vogelmilbe, Federlinge und Kalkbeinräude)
- Durchfallerkrankungen ausgelöst durch diverse Bakterien
- (Endo-)Parasitosen

Darüber hinaus weisen **junge Hühner** eine große Affinität zu **Infektionskrankheiten** auf, insbesondere der Atemwege. Auch wenn die Symptome



**Abb. 2** | Hühner sind unglaublich vielfältig: Neben weißen und braunen Legehennen (Abb. 2a Lohmann Braun - classic) gibt es pechschwarze Hühner (Abb. 2b Ayam Cemani (Hahn)). Andere Hühner sind sehr groß und tragen kleine Erbsenkämme (Abb. 2c Brahma (Hahn)) oder haben große Kämme, aber lokal keine Federn (Abb. 2d Cou Nu (Hahn)). Sie tragen Hörner(-kämme) (Abb. 2e Pawlowskaja (Hahn)) genauso wie Perücken (Abb. 2f Holländer Haubenhuhn (Henne)).

© Helge Behncke, Abb. f mit freundlicher Genehmigung von Gabriele Hochwald

immer Atemnot, Atemgeräusche, tränende Augen, Nasenausfluss und Abgeschlagenheit umfassen, sind die Ursachen sehr vielfältig (bakteriell, viral, seltener parasitär). Den Besitzer:innen ist oftmals nicht bewusst, dass diese Erkrankungen auch bei **neu zusammengesetzten Gruppen** typischerweise nach 2-4 Wochen auftreten können. Da eine Infektion nicht im Sinne einer Einbahnstraße funktioniert, können nach der Vergesellschaftung sowohl die „alten“ als auch die „neuen“ Hühner erkranken.

## Wissenswertes

Neben der Vielzahl von Hühnerimpfstoffen, deren Anwendung je nach regionalem Infektionsdruck sehr sinnvoll sein kann, gibt es in Deutschland eine **Impfpflicht** für die atypische Geflügelpest (Newcastle Disease).

Diese gilt für **alle Hühner- und Putenhaltungen** bereits ab dem ersten Tier. Wie alle Impfungen sind auch die Geflügelimpfungen grundsätzlich von Tierärzt:innen zu verabreichen. Nur in engen Grenzen ermöglicht der Gesetzgeber Ausnahmen von der Durchführung durch die Tierärzt:innen (z.B. die Einweisung über die korrekte Durchführung und regelmäßige (Quartals-) Bestandsuntersuchungen).

Die Impfung beinhaltet:

- eine Herdenuntersuchung
- die korrekte Durchführung
- eine Impfbescheinigung



Anders als bei den Kleintieren kann die Impfung entweder als Lebendimpfstoff über Augentropfen, Aerosole oder über das Trinkwasser bzw. bei der jährlichen Inaktivimpfung auch als Injektion verabreicht werden.

Durch die einseitige Zuchtauswahl auf Legeleistung überwiegen bei **älteren Hühnern** (insbesondere bei Legehybriden) Krankheiten, die mit der **Legetätigkeit** im Zusammenhang stehen. Unmittelbar haltungsbedingt zählt hierzu auch der **Kalziummangel**.

Bei älteren Hennen treten darüber hinaus häufig altersabhängige Erkrankungen auf:

- Legedarmentzündung
- Dotterperitonitis
- Tumorerkrankungen des Eierstocks bzw. des Eileiters

Da diese Erkrankungen mit einer Schwellung der Bauchorgane einhergehen und so zur Einengung des Atemtrakts führen, sind wiederum Apathie und Atemnot die ersten Symptome, mit denen die Besitzer:innen in der Tierarztpraxis vorstellig werden. Diese altersabhängigen

Erkrankungen führen dazu, dass Legehybride aus wirtschaftlichen Gründen bereits nach einer Legeperiode mit ca. 1,5 Jahren geschlachtet werden. Auch die Lebenserwartung der „geretteten Legehennen“, die zunehmend häufiger gehalten werden, liegt aufgrund dieser Erkrankungen, bei kaum 3-4 Jahren. Sie werden damit durchschnittlich gerade halb so alt wie die Rassehühner.



## EIN GEDULDIGER, ABER NEUGIERIGER PATIENT

Entsprechend der Größe der Hühner eignen sich angefangen vom Pappkarton (mit Luftlöchern) die verschiedensten Behältnisse als **Transportbox**.

*Tipp:*

*Da sich Hühner in ungewohnten Situationen gerne zurückziehen, wird die Arbeit am Tier jedoch deutlich erleichtert, wenn Katzen-transportboxen verwendet werden, die neben einem seitlichen Eingang auch über eine Deckelklappe verfügen.*

So kann im Bedarfsfall auch ein sehr ängstliches Tier von oben aus der Transportbox genommen werden. Das Wichtigste bei der Untersuchung ist ein **ruhiger Umgang** mit den Tieren. Sie sind von Natur aus neugierig und in den allermeisten Fällen den Umgang mit dem Menschen gewohnt (Abb. 3). Setzt man sie auf den Untersuchungstisch, sollte man ihnen ohne Berührung zunächst einen **kurzen Moment der Orientierung** einräumen.

*Tipp:*

*In der weiteren Untersuchung hilft es, wenn die benötigten Instrumente dem Huhn zur Begutachtung präsentiert werden.*

So lassen sie sich ohne Scheu mit dem Stethoskop oder Otoskop am besten untersuchen.





*Abb. 3a, b, c | Hühner erweisen sich als geduldige Patienten, die auch unangenehme Untersuchungen wie die kloakale Palpation oder eine Beurteilung der FüÙe über sich ergehen lassen.*

© Helge Behncke mit freundlicher Genehmigung von Gabriele Hochwald

*Abb. 4 | Nur in seltenen Fällen braucht man weitere Zwangsmaßnahmen. Das Fixieren auf dem Tisch hilft, den Kopf oder auch die Schnabelhöhle zu beurteilen.*

© Helge Behncke mit freundlicher Genehmigung von Gabriele Hochwald

## ZWANGSMASSNAHMEN BENÖTIGT IHR NUR SELTEN

Die **allgemeine Untersuchung** sollte das Verhalten, Körperhaltung, Gewicht, den Kopf, das Gefieder, die Haut, Kloake und Ständer (inkl. Unterseiten der FüÙe) umfassen. Die Beurteilung des Kopfes muss dabei Kamm, Augen, Schnabel, Nasenöffnungen, Schnabelhöhle und Nasennebenhöhlen beinhalten. Bei der **Palpation** sollte man nicht nur die Bemuskulung, sondern auch die Form des Brustbeins und des übrigen Skelettsystems erfassen. Sehr wichtig ist neben der Beurteilung der Fülle und des Inhalts vom Kropf auch die Spannung und Fülle der Bauchwand, ggf. sogar die kloakale Untersuchung. Insbesondere auf das **Fixieren des Kopfes** reagieren die Tiere mit ängstlichem Zurückweichen.

### Tipp:

*Beim Fixieren des Kopfes ist es hilfreich, wenn Ihr das Huhn vorsichtig mit beiden Händen auf den Boden in eine Brust-Bauchlage drückt (Abb. 4).*

Dabei sollten die Hände die Flügel seitlich auf dem Körper fixieren und sich die Hüftgelenke idealerweise bei angewinkelten Beinen unmittelbar über dem Fußballen befinden. In dieser Position ist die **Bewegungsfreiheit** der **kräftigen Beine maximal eingeschränkt**. So können ohne Kraftanstrengungen effektiv ein plötzliches panisches Aufspringen und Verletzungen auch dann verhindert werden, wenn sehr unangenehme Untersuchungen (z.B. Tracheal- oder Kropftupfer) durchgeführt werden.

### gut zu wissen

Egal mit welcher Intention die Hühnerbesitzer:innen sich an die Praxis wenden, jedes Huhn ist rein rechtlich betrachtet ein **lebensmittellieferndes Tier**. Dieser Status schränkt die Anwendung von Medikamenten stark ein. Primär dürfen nur für das Huhn zugelassene Medikamente verwendet werden, wobei zu berücksichtigen ist, dass in der Zulassung auch zwischen **Masthuhn, Jung- und Legehennen** unterschieden wird. Darüber hinaus dürfen Medikamente nur in sehr engen Grenzen mit dem Verweis auf die Einhaltung der entsprechenden Wartezeiten umgewidmet werden. Eine Tierhaltererklärung, dass es sich bei dem zu behandelnden Tier nicht um ein lebensmittellieferndes Tier handelt, ist grundsätzlich nicht zulässig und führt im besten Fall in eine rechtliche Grauzone. Als absolutes No-Go sollte aber die unkommentierte Behandlung mit nicht zugelassenen Medikamenten sein.

## KURZ UND KNAPP

Wenn man sich vom Vorurteil „Ist nur ein Huhn.“ befreit, erweisen sich Hühner auch in der Tierarztpraxis als sehr angenehme und extrem vielseitige Patienten. Sie sind neugierig, nicht aggressiv und lassen sich mit der nötigen Ruhe meist ohne Zwangsmaßnahmen bereitwillig untersuchen. Sie bieten darüber hinaus, wenn der Besitzerwunsch vorhanden ist, eine Vielzahl von diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten.



Dr. Helge Behncke  
 Exoten-Praxis  
 Im Untergraben 58/2, 79211 Denzlingen  
[www.exoten-praxis.de](http://www.exoten-praxis.de)  
[www.exoten-labor.de](http://www.exoten-labor.de)  
[info@exoten-praxis.de](mailto:info@exoten-praxis.de)





UNTERSTÜTZT  
DIE NIERENFUNKTION



WENIG PHOSPHOR



HOHE AKZEPTANZ



# Renal

## Bei Phosphor alles im grünen Bereich

Tierarzt24 Renal ist die erste Nierendiät für Katzen und Hunde auf dem deutschen Markt, die sich nicht nur durch einen niedrigen Phosphorgehalt, sondern auch durch den Verzicht auf den Zusatz löslicher anorganischer Phosphate auszeichnet – so geht Nierendiätetik heute!

Diät-Alleinfuttermittel für Hunde bzw. Katzen zur Minderung von Ausgangserzeugnis- und Nährstoff-Intoleranz-Erscheinungen, zur Unterstützung der Hautfunktion bei Dermatose und zum Ausgleich unzureichender Verdauung.

# Euthanasie

## GESPRÄCHE ÜBER DEN TOD

»MICHAELA SCHWESTKA«

*Dass ein Haustier an Altersschwäche zu Hause stirbt, ist eher die Ausnahme. Meist steht zu irgendeinem Zeitpunkt das Thema „Einschläferung“ im Raum. Dort steht es in der Regel auch wie ein großes bedrohliches Etwas, an dem man am liebsten so lange wie möglich vorbeischaun möchte. Zu Deinen Aufgaben als TFA wird es immer wieder gehören, mit Tierbesitzer:innen über den Tod zu sprechen, denn Informationen sind ein hilfreiches Mittel gegen Angst und Ohnmacht. Dir dessen bewusst zu sein, kann es vielleicht leichter machen, diese Gespräche zu führen. Im Folgenden findest Du hierzu ein paar Tipps.*

### TFA ALS ANLAUFSTELLE FÜR SORGEN UND ÄNGSTE

Manchmal zeichnet sich die Notwendigkeit einer Einschläferung im Verlauf eines chronischen Krankheitsprozesses schon über längere Zeit ab. In anderen Fällen – z. B. bei Unfällen oder schweren akuten Erkrankungen – muss eine Entscheidung sehr schnell getroffen werden (Abb. 1). Beide Situationen bedeuten für die Tierbesitzer:innen **großen emotionalen Stress**.

Während die Zeit im Behandlungsraum meist knapp bemessen ist – und deshalb gegebenenfalls dort auch nur das „Nötigste“ besprochen wird – ist es die Zeit danach, in der bei Tierbesitzer:innen **Gefühle** an die Oberfläche kommen und gegebenenfalls auch noch **weitere Fragen** auftauchen. Gerade, wenn der Tod des geliebten Tieres (Abb. 2) im Raum steht, kommt dies häufig erst mit **Verzögerung** richtig bei den Tierbesitzer:innen an. Oft bist Du als TFA dann die Anlaufstelle, bei der Tierhalter:innen ihre **Zweifel** und **Ängste** äußern.

#### Tipp:

*Du kannst vor - und auch nach - der Einschläferung durch Gespräche unterstützen, Informationen anbieten und auch selbst wichtige Informationen erhalten.*

### GESPRÄCHE VOR DER EUTHANASIE

Vor der Euthanasie stehen vor allem die **Vermittlung** und der **Erhalt von Informationen** im Vordergrund. Ist die Entscheidung für eine Euthanasie getroffen, kann dies neben Trauer einen **Sturm von Gefühlen** wie Angst, Wut und Ohnmacht bei Tierbesitzer:innen auslösen.

Nun ist es Deine Aufgabe, einerseits über den Ablauf zu informieren und andererseits den Tierbesitzer:innen größtmöglichen Raum zur Mitgestaltung zu lassen.

## Unser Tipp!

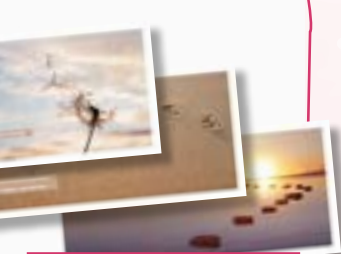
### WDT Trauerkarten-Set

- Trauerkartenset mit passenden Briefumschlägen
- 3 Motive à 3 Karten



© Chelabala / 500px Plus / Getty Images

Abb. 11 Manchmal bleibt nicht viel Zeit für die Entscheidung.



z.B. WDT-Artikel 2030325,  
1 Set mit 3 Motiven, 09,30 €  
zzgl. MwSt.

**Abb. 2** | Die Euthanasie wird häufig als großes bedrohliches Etwas wahrgenommen.



© photoideastock / E+ / bety images

Hilfreiche Fragen können z. B. sein:

- Wie detailliert möchten Sie über den Ablauf der Euthanasie informiert werden?
- Soll Ihr Tier zu Hause oder in der Praxis eingeschläfert werden?
- Möchten Sie zu jedem Zeitpunkt dabei sein?
- Gibt es jemanden, den Sie vorher informieren möchten?
- Möchten Sie etwas mitbringen, z. B. die Decke, das Lieblingsspielzeug?
- Wissen Sie, was mit Ihrem Tier danach geschehen soll (Bestattungsmöglichkeiten etc.)?

Wichtig ist zu wissen, dass Menschen in emotionalen Ausnahmesituationen **nur bedingt** in der Lage sind, **Informationen zu verarbeiten**.

*Tipp:*

*Frage deshalb lieber einmal mehr nach, ob die Tierbesitzer:innen das Gefühl haben, alles verstanden zu haben oder ob sie noch weitere Fragen haben.*

## GESPRÄCHE NACH DER EUTHANASIE

Nach der Euthanasie besteht Deine Aufgabe in vielen Fällen darin, einfach da zu sein. Vielleicht gibt es noch ein paar **organisatorische Fragen** zu beantworten, vor allem aber sollte Raum für die **Gefühle der Tierbesitzer:innen** sein.

Wir kennen es alle: Jemand ist verzweifelt, traurig, weint. Oft verwenden wir dann sehr viel Energie auf den Versuch, diesen Zustand möglichst schnell zu beenden, indem wir zum Beispiel Dinge sagen wie „Das ist doch nicht so schlimm.“, „Das wird schon wieder.“ oder „Das ist sicher das Beste so.“. Den wenigsten von uns fällt es leicht, mit starken Gefühlen anderer Menschen umzugehen, konfrontiert uns dies doch häufig mit **großer Hilflosigkeit**.

Deswegen an dieser Stelle statt guten Ratschlägen eher ein paar **Tipps**, was Du **in jedem Fall vermeiden** solltest: Im Job bist Du es gewohnt, Antworten zu geben und klare Aussagen zu treffen. In fachlichen Themen ist

dies auch gerechtfertigt. Wenn es aber um Gefühle, Einstellungen und Ansichten geht, so ist jeder Mensch der **„Experte für sich selbst“**, so dass die Aussage „Ich weiß ganz genau, wie Sie sich gerade fühlen.“ mit nahezu 100 %-iger Wahrscheinlichkeit falsch ist. Mag sein, dass Du selbst eine vergleichbare Situation schon einmal erlebt hast, auch dass Du Dich ganz ähnlich verhalten hast. In jemanden hineinsehen kannst Du aber nicht. Und so können beispielsweise Tränen, Wut oder Schweigen einen ganz anderen Hintergrund haben, als sie das bei Dir hätten.

Vielleicht ist **„einfach da sein“** das Hilfreichste, was Du in dieser Situation tun kannst und wenn Worte doch nötig sind, dann forme daraus besser eine Frage, z. B.:

- Was sind gerade Ihre Gedanken? Gibt es einen tröstlichen Gedanken für Sie?
- Ich könnte mir vorstellen, dass ... Ist das so?
- Gibt es etwas, das ich gerade für Sie tun kann?

Gerade **Kindern** gegenüber ist die Aussage beliebt: „Der Benni ist jetzt im Himmel.“ Da kann sich Deine



persönliche Sichtweise allerdings deutlich von den Ansichten des Betroffenen unterscheiden.

Statt eigene Perspektiven zu äußern, könntest Du fragen (Abb. 3):

- Was glaubst Du, wo der Benni jetzt ist?
- Welche Vorstellung hast Du von einem Leben nach dem Tod?

Hilfreich kann es sein, den Trauernden bewusst **Zeit zu geben** und **dies deutlich auszusprechen**. Gerade bei einer ungeplanten Euthanasie haben Tierbesitzer:innen evtl. Bedenken, den Ablauf in der Praxis zu stören.

Dem kannst Du konkret begegnen, indem Du z. B. fragst:

- Haben Sie das Gefühl, sich ausreichend verabschiedet zu haben?
- Was bräuchten Sie noch, um sich von Ihrem Tier lösen zu können?
- Möchten Sie sich eine Erinnerung mitnehmen?

## KURZ UND KNAPP

Vor einer Euthanasie ist es für die Tierbesitzer:innen vor allem hilfreich, alle gewünschten Informationen zu bekommen und so viel wie möglich mitgestalten zu können. Danach sollte Raum für Abschied und Trauer sein. Um für die Tierbesitzer:innen so individuell wie möglich da zu sein, versuche eher Fragen zu formulieren, anstatt Aussagen zu treffen.



Michaela Schwestka  
Humanmedizinerin, Systemische Therapeutin, Autorin  
[www.hundebesitzer-coaching.de](http://www.hundebesitzer-coaching.de)



Abb. 3 | Fragen können Kindern weiterhelfen.



WDT-Artikel 28444

## Unser Tipp!

Tragehilfe Pet Porter für Hunde

- für Hunde bis zu 80 kg
- Maße: 120 x 92 cm
- mit 4 Tragegriffen





## Vivatol-B liquid

Ergänzungsfuttermittel, flüssig, für Pferde einschließlich Ponys zur kurzfristigen zusätzlichen Vitamin- und Spurenelementversorgung

*Für den Sprung nach ganz oben*

### Welche Pferde profitieren von Vivatol-B liquid?

- Pferde beim Training und vor Turnieren
- Stuten während der Trächtigkeit, nach der Geburt und während der Laktation
- Fohlen: verhilft zu einem guten Start ins Leben und gleicht Defizite bei Wachstumsschüben aus
- alle Pferde: unterstützt beim Fellwechsel und sorgt für glänzendes Fell

### Was ist in Vivatol-B liquid enthalten?

- Vitamine des B-Komplexes (B1, B2, B5, B6, B12, Niacin, Folsäure)
- Vitamin K3
- wichtige Spurenelemente Eisen, Kupfer und Zink



# Medikamentenbestellung und Lagerhaltung

EIN WEGWEISER FÜR LEHRLINGE UND QUEREINSTEIGER

»SARA ROLLER«

Als Neueinsteiger:in in der Welt der Tiermedizin ist es für Dich wichtig, die Abläufe rund um das Bestellwesen und die Lagerhaltung zu verstehen. Hier präsentiere ich Dir einige Punkte, die Dir den Einstieg erleichtern werden.

Zum Bestellmanagement im tiermedizinischen Bereich gehören drei wesentliche Bereiche:

1. die tierärztliche Hausapotheke mit Arzneimitteln zur Abgabe und Anwendung (z.B. Antibiotika, Schmerzmittel, Antiparasitika)
2. die Verbrauchsmaterialien zur Gewährleistung eines reibungslosen Arbeitsablaufs (z.B. Einwegspritzen, Kanülen, Verbandsmaterialien)
3. die Produkte zum Direktverkauf (z.B. Futtermittel, Leckerlis, Pflegeprodukte)

Das Bestellwesen stellt einen der **bedeutendsten Kostenfaktoren** in tierärztlichen Praxen und Kliniken dar. Die einzelnen Arbeitsschritte „Bestellung“, „Bearbeitung der Lieferung“ und „korrekte Einlagerung“ kosten wertvolle Ressourcen, darunter Mitarbeiter:innen, Zeit und Geld.

## gut zu wissen

Ein schneller, zuverlässiger Einkaufsprozess reduziert nicht nur Kosten, er minimiert auch die Verschwendung durch ablaufende Produkte.

## NUTZE SCHNELLE UND UNKOMPLIZIERTE BESTELLWEGE

Bestellungen erfolgen in der Regel per Telefon, E-Mail oder Online-Shops. Um hier wertvolle Zeit zu sparen, **pflge die Kontaktdaten** der Lieferant:innen regelmäßig in der Praxissoftware oder einem virtuellen Adressbuch. Erleichtere Dir außerdem den Zugang zu häufig genutzten Online-Shops durch im Browser **gesetzte Lesezeichen**.

## ACHTE AUF DATENSICHERHEIT

Für alle Mitarbeitenden, die am Bestellmanagement beteiligt sind, sollten die Zugangsdaten **leicht zugänglich** sein. Lege sie z.B. sicher in einem digitalen Passwortmanager ab. Achte bei der Vergabe neuer Passwörter



© zoonem / E+ / Getty Images

Unser Tipp!  
Spender für Einmal

Die praxisbewährten Spender mit First-in / first-out-System und Staubschutz nach DIN 58953.

Abb. 1 | Diätfuttermittel nehmen viel Platz ein. Clever ist, wer hierfür Lösungen findet.

unbedingt auf eine möglichst **hohe Sicherheit**.

Ein starkes Passwort enthält:

- Groß- und Kleinbuchstaben
- Sonderzeichen
- Zahlen
- mind. eine Länge von 8 Zeichen

Du könntest für die Erstellung natürlich auch einen Passwortgenerator nutzen.

Artikel PicBox®



z.B. WDT-Artikel 95364

## LIEFERANTENBEZIEHUNGEN ZU PFLEGEN, IST GUT INVESTIERTE ZEIT

Über den Großhandel kannst Du einfach und zeitsparend Verbrauchsmaterialien und Arzneimittel bestellen. Für größere Bestellmengen bieten Lieferant:innen sogenannte **Staffelpreise** an. Je größer die Mengen sind, die Du bestellst, desto günstiger wird der Produktpreis. Bestellst Du in mehreren einzelnen Bestellungen bei diversen Lieferant:innen, kann das zwar einen höheren Zeitaufwand bedeuten, sich aber wirtschaftlich durch **eingesparte Rabatte** und **individuelle Konditionen** durchaus lohnen.

### Tipp:

Deine Ansprechpartner:innen im Innendienst zu kennen und eine gute Beziehung zum Außendienst zu pflegen, kann Dir viele Vorteile bringen.

Du erhältst von Deinen Kontakten zuverlässige Informationen über Lieferzeiten, Verfügbarkeiten und Sonderaktionen. Bei Reklamationen oder Falschlieferungen hast Du **kompetente Ansprechpartner:innen** an Deiner Seite.

## BESTELLMENGEN KORREKT KALKULIEREN

Die Praxissoftware hilft Dir mit der Statistik bei der Kalkulation der Bestellmengen. Die **10 Topseller** in Deinem Betrieb solltest Du auf jeden Fall kennen sowie den **durchschnittlichen Verbrauch** der **wichtigsten Produkte**. In modernen Praxismanagementsystemen werden Dir automatisch Artikel vorgeschlagen, die nachbestellt werden müssen.

### Tipp:

Lege den Mindestbestand, Maximalbestand und Bestellzyklus für einzelne Produkte digital fest, um Engpässe und Überbestände zu vermeiden.

## „WAS MAN NICHT DA HAT, KANN MAN NICHT VERKAUFEN“

Dieser Leitsatz gilt im Einzelhandel und in vielen Dienstleistungsbereichen. Er unterstreicht die Wichtigkeit eines **gut geführten Lagerbestands** und eines **breiten Warenangebots**. Durch den Verkauf vor Ort wird Umsatz generiert, und die Bedürfnisse der Kund:innen werden direkt erfüllt. Eine **hohe Kundenzufriedenheit** ist dabei ein entscheidender Vorteil. Zudem verschafft ein breites Produktsortiment Deinem Betrieb einen **Wettbewerbsvorteil**, wenn Du Produkte vorrätig hast, die andere Unternehmen möglicherweise nicht auf Lager haben.

Die Herausforderungen einer breiten Produktpalette sind beispielsweise:

- eine erhöhte Kapitalbindung
- ein größerer Lagerplatzbedarf
- die Notwendigkeit eines effizienten Lagermanagementsystems (Abb. 1)

Für den Einkauf von Diäten und Nahrungsergänzungsmitteln, die nicht dringend benötigt werden, bietet sich eine interessante Alternative:

### Tipp:

Empfehle einen Online-Shop, in dem die Kund:innen selbst bestellen können.

Dabei wird die Praxis oder Klinik durch eine **Provision** an den Bestellungen beteiligt. Eine clevere Methode, die Nutzung zu fördern, ist die Abgabe von speziellen **Gutscheinen** und **Rabattcoupons** an die Patient:innen. Diese ermöglichen es den Kund:innen, bei ihrer ersten Bestellung Geld zu sparen. Zudem fördert dies durch das Gefühl der Wertschätzung



Abb. 21 Über eine gut gepflegte digitale Praxissoftware wird der Verbrauch automatisch ausgebucht.

eine positive Bindung zwischen den Kund:innen und der Praxis.

## ÜBERPRÜFE DIE LIEFERUNG IMMER DIREKT NACH DEM EINTREFFEN

Stelle sicher, dass Deine Bestellliste mit dem Lieferschein und den gelieferten Produkten übereinstimmt. Kontrolliere dabei nicht nur die **Vollständigkeit** der Lieferung, sondern auch die **Unversehrtheit** der Waren, denn Transportschäden müssen in der Regel unmittelbar nach Erhalt reklamiert werden.

Die **Erfassung** der einzelnen Arzneimittel erfolgt digital über die Praxissoftware. Bei jeder Behandlung bzw. jedem Verkauf wird das entsprechende Produkt automatisch aus dem Lagerbestand ausgebucht (Abb. 2).

### Tipp:

Wird der virtuelle Bestand immer gut gepflegt, ist auch die Inventur zum Jahresende keine große Aktion mehr.



Sara Roller, M.A.  
TFA, Praxismanagerin & freie Autorin  
www.vettext.de  
sara.roller@gmx.de

## ÜBERWACHE DIE HALTBARKEITSDATEN

Abgelaufene Arzneimittel stellen nicht nur einen **wirtschaftlichen Verlust** dar, sondern tragen auch zur **Ressourcenverschwendung** bei, die unsere Umwelt zusätzlich belastet. Nutze deshalb die **Funktionen der Praxissoftware**, um im virtuellen Lager das Verfallsdatum von Produkten zu vermerken und setze Dir Warnungen, die Dich rechtzeitig darüber informieren, wenn Produkte kurz vor dem Ablauf stehen.

## ORGANISIERE DIE APOTHEKE NACH DEM ROTATIONSPRINZIP „FIFO“

„FIFO“, die Abkürzung für das Rotationsprinzip „first in, first out“, legt den Fokus darauf, **ältere Produkte vorrangig** zu verkaufen. Neue Waren werden nach hinten geräumt, während ältere Waren in den Regalen nach vorne gezogen werden. Diese Strategie minimiert das Risiko von Produktverfall.

Eine wichtige Rolle spielt dabei auch eine **gut durchdachte Lagerorganisation** mit ordentlich eingeräumten und übersichtlich beschrifteten Regalen und Schränken (Abb. 3).

## KURZ UND KNAPP

Als Neueinsteiger:in in der Welt der Tiermedizin punktest Du mit Deinem neu erworbenen Wissen über ein effizientes Bestellwesen und Lagermanagement. Nutze digitale Tools für die Bestellung und Verwaltung von Arzneimitteln und Produkten. Das „FIFO“-Prinzip, sorgfältige Lieferkontrollen und innovative Bestellmöglichkeiten tragen dazu bei, Kosten zu senken, Ressourcen zu schonen und die Kundenzufriedenheit zu steigern. Mit der Umsetzung dieser Tipps leistest Du einen wichtigen Beitrag zu einem reibungslosen Praxisbetrieb und einer optimalen Versorgung unserer tierischen Patienten.

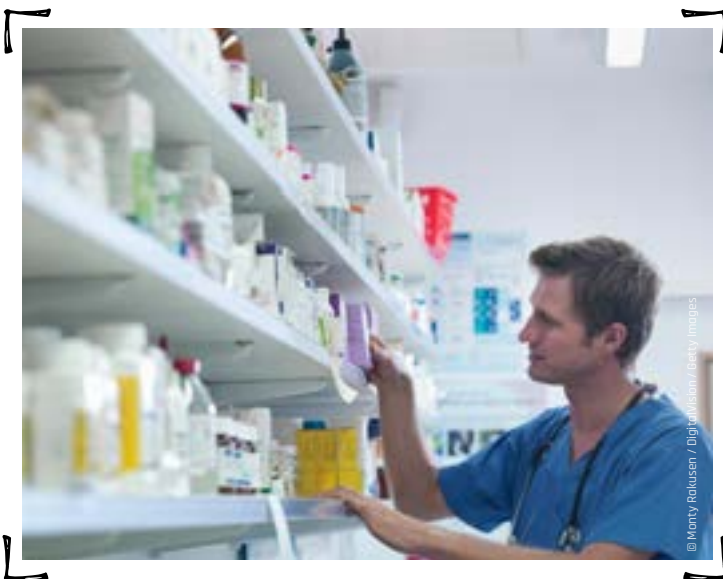


Abb. 3 | Ordnung ist das halbe Leben: Gut beschriftet, muss man nicht lange suchen.



# Analdrüsen im Griff mit proGlan™



**Auch wenn es uns stinkt, Analdrüsen haben für Hunde eine wichtige Funktion.** Ihr stark riechendes Sekret dient der Reviermarkierung. Die Analdrüsen sitzen rechts und links des Afters. Normalerweise wird das in den Analbeuteln gesammelte Drüsensekret beim Kotabsatz herausmassiert. Leider klappt das nicht immer reibungslos. Hunde mit Analbeutelproblemen werden deshalb häufig in der Tierarztpraxis vorgestellt.<sup>1</sup>

Kann ein Hund die Analbeutel nicht auf physiologische Weise leeren, müssen sie manuell entleert werden. Sonst kann es zu Analbeutelentzündungen oder sogar Analbeutelabszessen kommen.<sup>1</sup> Für manche Patienten ist das ein Dauerthema und sie kommen regelmäßig in die Praxis.

**Hier drei Tipps, die helfen, diese Patienten besser zu betreuen:**

## 1. Entzündungen gezielt behandeln

Beim Ausdrücken der Analdrüsen sollten immer auch Entzündungsanzeichen beachtet werden, Optik und Haptik der Analdrüsensekrete können hier Hinweise liefern.<sup>1</sup> Eine Entzündung der Analdrüsen kann zu einer Verdickung der Ausführungsgänge führen, die den Abfluss des Sekretes zusätzlich erschwert. Im schlimmsten Fall kann es zum Abszedieren der Analdrüsen kommen. Ist eine Antibiose nötig, kann für die Wahl des geeigneten Präparates eine Bakterienkultur inklusive Resistenztest hilfreich sein.

## 2. Schmerzen lindern

Eine Analbeutelentzündung ist schmerzhaft. Patienten, die häufiger mit Analdrüsenproblemen in die Praxis kommen, haben Angst vor den Schmerzen bei der Behandlung. Das sorgt für Stress. Diese Patienten können von angstlösenden und schmerzlindernden Medikamenten im Vorfeld der Behandlung profitieren. Schmerzlindernde Medikamente sind auch hilfreich bei möglichen Reizungen der Perianal-Region durch das Ausdrücken.

## 3. Begünstigende Faktoren ausschalten

Hunde, die häufiger mit Analdrüsenproblemen in die Praxis kommen, sollten vollständig untersucht werden. Dabei ist besonders auf den BCS (Body Condition Score) und die Kotkonsistenz zu achten, auch die Fütterung ist zu erfragen. Weicher Kot (z.B. aufgrund einer Darmerkrankung) oder Adipositas können wiederkehrende Analdrüsenprobleme begünstigen.<sup>2</sup> Allergien können ebenfalls Ursache sein. Sie gehen oft mit gastrointestinalen Symptomen und Durchfällen einher. Das behindert wieder die natürliche Entleerung der Analdrüsen. In einer Studie über Hunde mit rezidivierenden Analdrüsenproblemen war atopische Dermatitis die häufigste Begleiterkrankung.<sup>3</sup>

Ist eine Analdrüsenentzündung weit fortgeschritten, ist die Spülung der Analdrüsen am sedierten Patienten eine weitere Behandlungsoption. Sollte das alles nicht nachhaltig helfen, muss die chirurgische Entfernung der Analbeutel in Betracht gezogen werden.

**Lasst es nicht so weit kommen.  
Fragt nach proGlan!**

**ERFAHRT MEHR über unsere biomeCare-Produkte ▶**



# Amors Assistentin

## ODER: TINDER IN DER TIERARZTPRAXIS

»BETTINA PETERS«

Auch wenn die Zeit immer knapp ist, freue ich mich in der Regel, wenn mir jemand in der Praxis sein Herz ausschüttet. Das zeigt doch, dass wir für unsere Tierbesitzer\*innen wichtige Vertrauenspersonen sind. Du weißt zum Beispiel, dass Frau Wenz dienstags Apfelkuchen backt oder dass der Enkelsohn der Vasners durch Australien reist und sich gestern beim Ananas-Pflücken die Hand gebrochen hat. Natürlich gibt es auch weniger wissenswerte Infos, die dennoch dazugehören, wenn Du Deinem anspruchsvollen Job gerecht werden möchtest. Dass Herr Kunst schon wieder Hämorrhoiden hat und Frau Schillers Sohn schlimme Akne, muss man nicht unbedingt wissen. Aber was soll ich machen? *Ohren zuhalten und summen ist ja auch irgendwie unprofessionell!*

Als positiver Nebeneffekt macht Dich so viel geballtes Wissen dafür auch zur perfekten Verkopplerin. Du suchst eine Wohnung? Ich weiß, wo gerade Mieter ausgewandert sind. Die Welpen deines Hundes suchen ein Zuhause? Ich kenne tolle Leute, die einen freien Platz im Körbchen haben. Und manchmal „weiß“ ich auch, welche Menschen sich unbedingt kennenlernen sollten! Alles begann mit Herrn Bahr, einem netten Mann um die Achtzig. Seine Frau war vor einigen Jahren verstorben, und seitdem hatte Herr Bahr nur noch seine Dackel-Dame Dora.

„Ein bisschen einsam bin ich schon!“, verriet er mir eines Tages. „Ich lese viel, gehe mit Freunden essen oder ins Theater und beschäftige mich gut. Aber wenn ich alleine zu Hause bin, fehlt mir doch ein Gesprächspartner.“

Ich nahm mir gerne so viel Zeit wie möglich, um mit dem Hundebesitzer zu plaudern, und er hatte spannende Geschichten zu erzählen – zum Beispiel von seinen Reisen in die USA oder seinem ehemaligen Job als Gärtner.

Dann kam eines Tages Frau Groth mit ihrem Pudel Onyx und offenkundigem Redebedarf zu uns. Sie wäre gerade erst in die Gegend gezogen, um näher bei ihrem Sohn und seiner Familie zu sein, erzählte die etwa 75-jährige Dame. Sie würde viel lesen und gerne Zeit mit ihren Enkeln verbringen, aber ein wenig einsam wäre sie doch manchmal: „Ich war früher Floristin und habe immer viele Menschen um mich herum gehabt. Und im Urlaub sind mein verstorbener Mann und ich durch Amerika gereist. Jetzt bin ich schon froh, wenn ich mal jemanden finde, der mit mir ins Theater geht!“

*Das gibt's doch nicht!*, dachte ich wie elektrisiert. *Wenn das mit dem Topf und dem Deckel stimmt, dann wohnt Dein Deckel ungefähr fünf Gehminuten von hier und hat eine Dackel-Hündin.* Aber was tun? Ich konnte Frau



Groth ja schlecht Herrn Bahrs Telefonnummer geben. *Viele Grüße aus der Tierarztpraxis. Frau Peters sagt, wir sollen uns mal treffen.*

Im selben Moment wurde die Besitzerin in den Behandlungsraum gerufen. Als sie zum Bezahlen kam, hatte ich einen Plan. „Brauchen Sie einen Kontrolltermin?“, fragte ich hoffnungsvoll.

Hurra, sie brauchte einen: „Ja, ich muss Ende nächster Woche noch einmal reinkommen.“

Amor meinte es gut mit uns: Dora Bahr wurde am Freitag um 8 Uhr zur Blutentnahme erwartet.

„8 Uhr am Freitag?“, schlug ich Frau Groth vor.

„Geht's etwas später?“

„Leider nein“, log ich.

„Dann vielleicht am Donnerstag?“

„Tut mir leid. Freitag, 8 Uhr ist der letzte freie Termin.“

Was sollte sie also machen? Der Termin am Freitag stand. Ich freute mich wie Bolle und schmiedete schon einmal Pläne, wie ich die beiden ins Gespräch bringen könnte. Als der Tag der Tage gekommen war, bewies Amor einen gewöhnungsbedürftigen Sinn für Humor. Um kurz vor acht war auf unserem Parkplatz lautes Gebell zu hören, gefolgt von Schreien. Wir stürmten nach draußen und sahen gerade noch, wie ein unübersichtliches Knäuel, das sich als Onyx Groth und Dora Bahr entpuppte, von den aufgebrauchten Besitzern getrennt wurde. *Alles klar, im Gespräch sind die beiden jetzt!*, dachte ich anerkennend, obwohl mir mein Plan ehrlich gesagt besser gefallen hatte. Zum Glück war keiner der Hunde verletzt, und die Besitzer nahmen es mit Humor.

„Ich habe in Amerika mal einen Hund vor einem Dingo gerettet“, prahlte Herr Bahr. „Dagegen war das harmlos!“

„Ach, Sie waren in den USA?“, fragte Frau Groth mit leuchtenden Augen, bevor mein Chef mich ungünstigerweise in den OP rief. Ob mein Plan aufgegangen ist? Ich weiß es nicht, aber ich werde schon jemanden finden, der einen kennt, der jemanden kennt – Ihr wisst schon ...



Bettina Peters  
Dopheide 18  
33758 Schloß Holte-Stukenbrock  
[www.hundkatzeagraus.de](http://www.hundkatzeagraus.de)  
[info@hundkatzeagraus.de](mailto:info@hundkatzeagraus.de)





# Gemeinsam stark!

IM EINSATZ FÜR DIE MENTALE GESUNDHEIT FÜR DAS TIERMEDIZINISCHE FACHPERSONAL  
»VETIVOLUTION«



Abb. 1 | Gegen Erschöpfung, Burnout und Depressionen - und für die Verbesserung der mentalen Gesundheit; dafür setzt sich die Organisation vetivolution ein.

*In der faszinierenden Welt der Tiermedizin seid Ihr, Tierärzthelfer:innen, unverzichtbare Akteurinnen und Akteure, die Tag für Tag ihr Bestes geben, um das Wohlergehen geliebter Haustiere sicherzustellen. Doch hinter den Kulissen dieser schönen Berufung verbergen sich oft Herausforderungen und Belastungen, die nicht zu übersehen sind. Die gemeinnützige Organisation vetivolution setzt hier mit ihrer Mission an das Thema Mental Health an.*

*Im Fokus stehen also nicht nur die Tiere, sondern jene, die sich um sie kümmern. Mit einer klaren Vision und einem engagierten Team strebt vetivolution danach, eine Zukunft zu gestalten, in der die Tiermedizin nicht länger mit der Gefährdung der psychischen Gesundheit des Personals einhergeht. Denn für die Mitglieder von vetivolution ist die Liebe zur Tiermedizin zugleich Ansporn und Verpflichtung, sie zu verbessern.*

## DAS IST VETIVOLUTION

Als gemeinnützige, spendenfinanzierte Organisation kümmert sich vetivolution um tiermedizinisches Personal. Die wirkenden Mitglieder kommen selbst aus der Branche und wollen eine positive Entwicklung in der Tiermedizin vorantreiben.

Supervision, Team Support Mental Health, Soforthilfe und Präventionsarbeit - mit lösungsorientierten Ansätzen ist die Organisation für Euch da!

## DIE VISION

Vetivolution wünscht sich, dass Arbeiten in der Tiermedizin nicht gleichbedeutend ist mit einer Gefährdung der psychischen Gesundheit. Und eigentlich möchten die Mitglieder, dass es zukünftig eine Organisation wie ihre gar nicht geben muss. Vetivolution möchte, dass wieder mehr Menschen Lust auf die klinische Tätigkeit haben und die Tiermedizin stark auf alle kommenden Herausforderungen

Mental Health fördern,  
Tiermedizin stärken,  
zusammen vorwärts gehen



Abb. 2 | Ein regelmäßiger Austausch untereinander ist den Mitgliedern von Vetivolution wichtig.

KURZ UND KNAPP

**Name:**

vetivolution gGmbH

**Gründung:**

von Dr. Jana Dickmann und Dr. Karim Montasser

**Ziel und Zweck:**

Vetivolution ist eine gemeinnützige Organisation, die daran arbeitet, die mentale Gesundheit aller in der Tiermedizin zu verbessern. „Wir lieben die Tiermedizin. Genau deshalb möchten wir sie verbessern.“ lautet ihre Mission. Ihre Vision: Wir wünschen uns, dass Arbeiten in der Tiermedizin nicht gleichbedeutend ist mit einer Gefährdung der psychischen Gesundheit. Und eigentlich möchten wir, dass es zukünftig eine Organisation wie unsere gar nicht geben muss. Dass wieder mehr Menschen Lust auf die klinische Tätigkeit haben und die Tiermedizin stark auf alle kommenden Herausforderungen zugehen kann. Über verschiedene Ansätze möchten wir Lösungen anbieten für alle Beteiligten, um unsere Berufung (denn das ist es für viele von uns!) wieder mit Spaß leben zu können.

zugehen kann. Über verschiedene Ansätze möchten die Organisation Lösungen anbieten, um Eure Berufung (denn das ist es ja für viele von Euch!) wieder mit Spaß leben zu können.

**DIE MISSION**

vetivolution ist eine gemeinnützige Organisation, die daran arbeitet, die mentale Gesundheit aller in der Tiermedizin arbeitenden Personen zu verbessern. „Wir lieben die Tiermedizin. Genau deshalb möchten wir sie verbessern.“ Die Organisation will die mentale Belastung für TFAs, Tierärzt:innen und Studierende reduzieren und einen Weg für einen besseren Umgang mit stressigen Situationen vermitteln.

Wenn Ihr mehr über vetivolution und ihre Arbeit erfahren wollt, besucht gern die Homepage (vetivolution.org) oder den Instagramkanal (@vetivolution). Bei Fragen könnt Ihr Euch immer gerne melden und Mitglieder der Organisation anschreiben!



vetivolution GmbH  
leonie@vetivolution.org

**Website:**

vetivolution.org

**Instagram:**

@vetivolution

# Pfirsich-Caprese-Salat

UNSER LIEBLING FÜR DEN FRÜHLING UND DEN SOMMER

*Dieser frühlingshafte, sommerliche Salat ist nicht nur ein wohltuender Genuss im Praxisalltag, sondern auch ein Augenschmaus auf dem Teller. Die süße Frische von saftigen Pfirsichen mit der cremigen Textur von Mozzarella und dem würzigen Aroma von frischem Basilikum verspricht ein leckeres Geschmackserlebnis.*

## ZUBEREITUNG

- Wascht die frischen Pfirsiche und Basilikumblätter gründlich. Schneidet die Pfirsiche danach in dünne Scheiben und halbiert die Mozzarella-Kugeln.
- Verteilt die Pfirsichscheiben und Mozzarella-Kugeln abwechselnd auf einem Servierteller. Streut die Basilikumblätter gleichmäßig über den Salat.
- Mischt in einer kleinen Schüssel Olivenöl, Balsamicoessig, Honig, Senf und nach Geschmack etwas Salz und Pfeffer. Rührt die Zutaten gut um, bis sie sich vollständig verbunden haben.
- Gießt das Dressing gleichmäßig über den Salat und achte darauf, dass alle Zutaten gut bedeckt sind. Bei Bedarf könnt ihr zusätzlich noch etwas frisch gemahlene Pfeffer über den Salat streuen.



## ZUTATEN

- 1 Pfirsich
- 1 große Tomate
- 60 g Mozzarella
- 1 handvoll Basilikumblätter

## DRESSING - ZUTATEN

- 1 EL Olivenöl
- 1 EL Balsamico
- Salz
- Pfeffer

Guten Appetit!





Exklusive  
Neuheiten  
und Über-  
raschungen



Für Euch auf Instagram! 

KENNT IHR SCHON UNSEREN INSTAGRAM-ACCOUNT? FOLGT UNS HIER, UM NOCH VIELE WEITERE TIPPS FÜR EUREN PRAXISALLTAG UND SPANNENDE THEMEN ZU ENTDECKEN.

# Wissenswert

»JENNIFER NEHLS«



## IM SCHATTEN DER PANDEMIE

Einer Studie aus den USA zufolge hat die Arbeitsbelastung für tiermedizinisches Fachpersonal infolge der Corona-Pandemie deutlich zugenommen. Dies sei auf die gestiegene Anzahl der Patienten bei bestehendem Fachkräftemangel zurückzuführen. Einen weiteren großen Faktor habe aber auch die erschwerte Kommunikation mit den Besitzer:innen gespielt. Telefongespräche statt persönlicher Kontakte und Gesichtsmasken haben der Studie zufolge eine emotionale Distanz zu den Besitzer:innen aufgebaut. Als besondere Belastung wurde vom tiermedizinischen Fachpersonal die Euthanasie empfunden. Dabei sei es stark belastend gewesen, die Tiere auf ihrem letzten Weg ohne Beisein der Besitzer:innen zu begleiten.

Ein neues Arbeitsfeld, das sich in den USA daraus ergab, ist die „Veterinary Social Work“. Dabei kümmern sich geschulte Sozialarbeiter:innen um die Belange und Sorgen der Tierhalter:innen, um das tierärztliche Personal zu entlasten. Gleichzeitig stünden diese aber auch dem tierärztlichen Fachpersonal mental unterstützend zur Seite.

Quelle: [www.mensch-heimtier.de](http://www.mensch-heimtier.de)

## KÜHE IN NOT

Was tun, wenn man eine verirrte, abgestürzte, verletzte, kranke oder verstorbene Kuh auf einer Alp findet? In der Schweiz bietet die Schweizerische Rettungswacht Rega hierfür eine Lösung: Im Rahmen der Bergbauernhilfe werden betroffene Tiere aus unwegsamem Gelände mithilfe eines Helikopters abtransportiert. Bei aggressiven, eingeklemmten oder schwer kranken/verletzten Tieren erfordert der Einsatz die Anwesenheit eines Tierarztes oder einer Tierärztin. Die Veterinäre entscheiden, ob das Tier flugfähig ist. Schwerkranke und schwerverletzte Tiere werden hingegen vor Ort notgetötet.

Die Schweizerische Rettungswacht fliegt die Tiere bis zur nächsten befahrbaren Stelle. Von dort erfolgt der Weitertransport mit dem Fahrzeug. Pro Alpsommer finden solche Einsätze bis zu 1300-mal statt, wobei die Anzahl der transportierten Tiere deutlich höher sein kann. Das Spektrum der Flüge der Rettungswacht für die Bergbauern ist groß. So werden auch Tierärzt:innen und Viehfutter auf die Alp geflogen.

Haben Alpherben, Sennen und Bergbauern eine Familiengönnerschaft bei der Rega, können in Not geratene Familienmitglieder, aber auch Tiere kostenlos mit dem Heli transportiert werden, wenn die Versicherung nicht dafür aufkommt. Die Kosten für eine Gönnerschaft betragen 40,- CHF pro Erwachsener, wobei die Gönnerschaft jährlich erneuert werden muss.

Quellen: [www.rega.ch](http://www.rega.ch), [www.bauernzeitung.ch](http://www.bauernzeitung.ch), [www.agrarheute.com](http://www.agrarheute.com)

## WIE IST ES EUCH ERGANGEN?

Im Alltag werdet Ihr immer wieder mit dem Thema Euthanasie konfrontiert. Habt Ihr diese während der Pandemie auch als besonders belastend empfunden? Habt Ihr im Team über Eure Gefühle gesprochen und Euch über Eure Erfahrungen ausgetauscht? Wer besonders unter den Umständen dieser Zeit gelitten hat, kann sich auch heute noch seinen Kolleg:innen anvertrauen. Es hilft, darüber zu sprechen oder die Gefühle aufzuschreiben – im Team oder für sich alleine. Manchmal tut es auch gut, wenn man sich professionelle Hilfe sucht, damit sich die Belastung nicht immer weiter aufstaut.



Eine Aktion Ihrer WDT 

Gratis!\*

Reiseapotheke + Twister®



# Ab in den Frühling!

Mit Tierarzt24 durchstarten

Aktionszeitraum:  
01.04. – 31.05.2024

Weitere Informationen finden Sie in der Aktionsbroschüre oder unter [marktplatz.wdt.de](http://marktplatz.wdt.de). \*ab 100,- € (netto) Bestellwert der Aktionsartikel „Tierarzt24-Frühlingsaktion“ erhalten Sie eine Reiseapotheke und Twister® gratis und automatisch dazu. Bestellung über den WDT-Marktplatz, CatforDocs, Bestellannahme und Ihren/Ihre Außendienstmitarbeiter/in. Solange der Vorrat reicht.



# Ginkgo

UNVERWÜSTLICH SEIT 200 MILLIONEN JAHREN

»ANGELIKA JOHN«

*Ginkgo erhält eine immer größere Bedeutung als Heilpflanze, gerade auch bei älteren Menschen. Denn Ginkgo biloba ist bekannt als das Mittel gegen Vergesslichkeit im Alltag und wird auch bei beginnender krankhafter Demenz als ein Baustein genutzt. Den Siegeszug von Ginkgo biloba auch außerhalb der Medizin bis hin zum Einsatz in Ergänzungsfuttermitteln sollen einige Fakten hier beschreiben*

Im Gegensatz zu vielen anderen Heilpflanzen gibt es den Ginkgo schon seit mehreren Millionen Jahren. Die ältesten fossilen Funde sind aus dem Unterjura, das vor ca. 200 Millionen Jahren begann. Ginkgo gilt auch als eine der ersten baumartigen Pflanzen.

Die Ausbreitung vom heutigen Ginkgo biloba in Europa seit den letzten 300 Jahren sollen einige Fakten veranschaulichen.

## URALT ABER UNVERWÜSTLICH

Im frühen Jura, also vor ca. 200 Millionen Jahren verbreitete sich der Ginkgo vom heutigen China und der Inneren Mongolei über die Nordhalbkugel. Auch in einigen Regionen auf der südlichen Hemisphäre war Ginkgo heimisch. Diese Pflanze überlebte das große Massensterben, dem schließlich auch die Dinosaurier zum Opfer fielen. Danach aber wurde die Gattung Ginkgo verdrängt bis auf den Ginkgo biloba, der schließlich nur in Teilen Chinas überlebte. Die heutige Verbreitung hat er dem Menschen zu verdanken. So kam der Ginkgo 1750 im Auftrag einer holländischen Firma und ihrer Südostasien Company in Japan über Utrecht zurück nach Europa. Ausgangspunkt dafür waren die Aufzeichnungen eines deutschen Arztes namens Engelbert Kämpfer, der Ende des 17. Jahrhunderts als erster Europäer den Ginkgobaum umfassend beschreibt.

## GINKGO WAR GOETHE EIN GEDICHT WERT

Goethe war 66 Jahre alt, als er 1815 das Gedicht „Ginkgo biloba“ schrieb und es 4 Jahre später in seiner Sammlung „West-östlicher Diwan“ veröffentlichte. Es war seiner späten Liebe, Marianne von Willemer, gewidmet. In diesem Ge-

dicht stellte er die Blattform als Sinnbild der Freundschaft dar. So hat auch Goethe zur Bekanntheit des Ginkgo biloba in Deutschland beigetragen.

## GINKGO-BLÄTTER ALS LESEZEICHEN

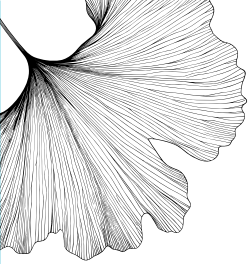
In Japan und China werden Ginkgo-Blätter als Lesezeichen verwendet. Warum? Sie schützen aufgrund ihrer Inhaltsstoffe die Bücher vor Silberfischen und Insektenlarven. So sterben z.B. Japankäfer eher an Unterernährung als frische Ginkgo-Blätter zu fressen.

## GINKGO ALS STADTBAUM

Da die Blätter, das Holz und die Wurzeln für fast alle Insekten schädlich sind und schließlich auch wegen seiner Anspruchslosigkeit wird der Ginkgobaum inzwischen weltweit als Stadtbaum angepflanzt. In Berlin hat die langjährige Kultur als Stra-







Benbaum gezeigt, dass er resistent gegen Autoabgase und Streusalz, in jungen Jahren allerdings auch empfindlich gegen Frost ist.

## GINKGO HAT EIN EIGENES MUSEUM

Dieses Ginkgo-Museum befindet sich in Weimar, ganz in der Nähe des Goethe-Wohnhauses. Hier findet man alles über die Pflanze Ginkgo, angefangen von der Kulturgeschichte bis hin zu Verwendungsmöglichkeiten in Küche, Kosmetik und Medizin. Die Philosophie und der Zweck dieses Museums dienen der Wiedervermehrung des Ginkgo biloba und der Pflanze selbst. So kann man hier z. B. auch ein Ginkgo-Kataster von Weimar finden, in dem der älteste Baum mit seiner Pflanzung um 1815 erfasst ist. In dem Jahr schrieb Goethe auch sein Gedicht.



Dr. Angelika John  
Tierärztin, Produktmanagerin Pharma  
bei der WDT  
john@wdt.de

## Unser Tipp!

### Tierarzt24 Agil Senior

Ein Ergänzungsfuttermittel für alternde Hunde wurde bei uns entwickelt. Ausgehend von der Unterstützung der Gelenkfunktion mit Chitosan wurden zusätzlich gerade für den alternden Hund noch Weißdorn fürs Herz, Ascophyllum nodosum gegen Maulgeruch und speziell mit Ginkgo biloba zur Unterstützung der Gehirnleistung hinzugefügt.

z.B. WDT-Artikel 25691



Ihr Partnervorteil  
**-30%**  
Die Marke der WDT  
**Tierarzt24**  
Partnerschaft



GINKGO



HYPOALLERGEN\*



LECKERE  
KAUTABLETTE

Die Marke  
der WDT

Ihr Partnervorteil  
**-30%**  
**Tierarzt24**  
Partnerschaft

Gefunden in Island:  
Für agile Senioren und solche,  
die es werden wollen!

**Tierarzt24**  
Damit Dein Tier gesund bleibt!



## Agil Senior

Die isländische Formel  
für mehr Vitalität im Alter

Mit Hyaluronsäure

Agil Senior, Ergänzungsfuttermittel für ältere Hunde zur Förderung der Vitalität.



# Steckbrief

## ECHTES JOHANNISKRAUT

»JENNIFER NEHLS«

### Toxin:

- Hypericin
- Pseudohypericin

### Toxische Pflanzenteile:

- ganze Pflanze (Blütenblätter > Blüten > Blätter > Stängel)
- ausgewachsene Pflanze > junge Pflanze

### Vorkommen:

- begünstigt durch Trockenheit und Hitze
- bevorzugt trockene, nährstoffarme Böden
  - brachgefallene, selten gemähte Wiesen
  - Waldränder und -lichtungen

### Gefährliche Jahreszeit:

- v.a. in Blütezeit von Juni bis September



Symptome bei aktueller Intoxikation (meist bei Aufnahme junger Pflanzen bei Futterknappheit auf der Weide oder durch kontaminiertes Heu)

- primäre Fotosensibilisierung mit Infektionsneigung
  - Unruhe
  - Juckreiz
  - Rötungen der Haut (Erytheme)
  - Ödeme
  - entzündlich bedingter Austritt von Blutbestandteilen (Exsudat) aus den Kapillaren ins benachbarte Gewebe (Exsudationen)
  - Krusten
  - Nekrosen
- Inappetenz
- Taumeln
- Koma

### Lokalisation der Hautveränderungen

- an wenig pigmentierten, haarlosen oder -armen Bereichen
  - Ohren
  - Augenlider
  - Maul
  - Gesicht
  - Kronsaum
  - Vulva
  - Schweif

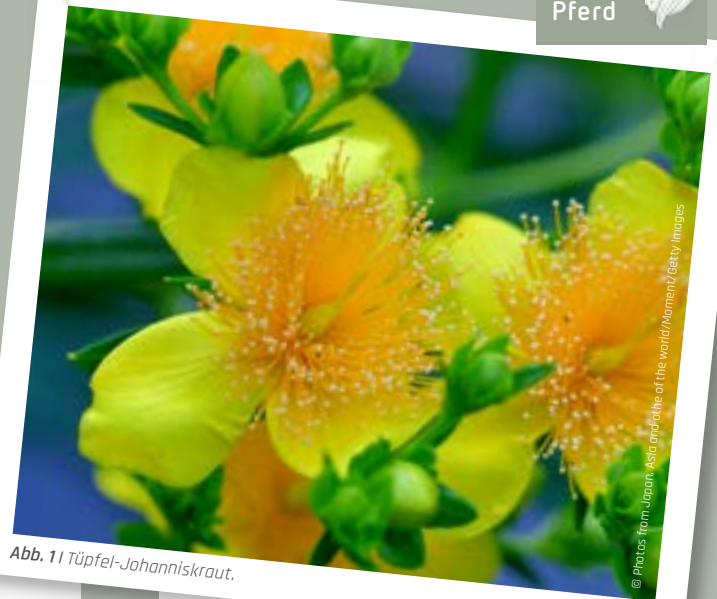


Abb. 11 Tüpfel-Johanniskraut.

© Photos from Japan, Asia and other of the world / Moment Getty Images

### Eintritt der ersten Symptome:

- einige Stunden nach Aufnahme des Toxins meist in Kombination mit Sonnenlichtexposition
- direkte Sonneneinstrahlung nicht zwingend erforderlich, bedeckter Himmel lässt ausreichend UV-Strahlung durch

### Sektionsbefunde:

- Lebervergrößerung
- Leberzirrhose

### Maßnahmen:

- Pferde in den Stall stellen
- Entfernung der fotodynamischen Pflanzen
- Vermeidung von UV-Strahlung
- Antibiotika mit Glukokortikoiden (lokal oder systemisch)
- Zink-Lebertran-Paste
- Vitamin B

### Prognose:

- gut
- bei Leberbeteiligung schlecht



# DIE PRAXISSOFTWARE IHRER WDT



**Intuitive Bedienung zur  
Erleichterung Ihrer täglichen  
Routinen in der Praxis**



**Volle Kostenkontrolle durch  
preiswerte monatliche Gebühren.  
Keine initialen Kosten!**



**Direkte Bestellung bei allen Herstellern  
durch das größte Sortiment der  
Branche im [marktplatz.wdt.de](http://marktplatz.wdt.de)**



**Alle Bereiche Ihrer Praxis in einer  
Software: Apotheke, Behandlung,  
Terminverwaltung und Buchhaltung  
sowie Überweisungsfunktion inkl.  
Zugriffsfreigabe auf die Patientenakte**



## IHRE ANSPRECHPARTNERIN DR. PAMELA LIEBIG

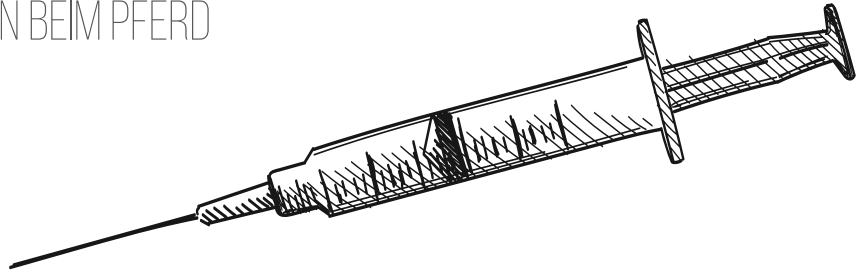
„Für mich als Tierärztin war es sehr spannend, in Zusammenarbeit mit dem vetsoft.one Entwicklerteam und Tierärzten aus der Praxis, eine Praxismanagement-Software auf den Markt zu bringen, die den Anforderungen des modernen Praxisalltags gerecht wird und trotzdem einfach in der Bedienung bleibt.“

[p.liebig@vetsoft.one](mailto:p.liebig@vetsoft.one)  
02242 / 90949 65

# Injektionen

## INTRAMUSKULÄRE INJEKTION BEIM PFERD

»ALINA JAKOB«



Egal ob Impfung oder Medikamentengabe, die i.m.-Injektion, also die Injektion in einen Muskel, ist im Arbeitsalltag einer TFA allgegenwärtig. Deshalb gibt es hier ein paar praktische Tipps zur Umsetzung.

### WO KANN ICH INJIZIEREN?

Bei der intramuskulären Injektion haben wir die Wahl zwischen 3 Injektionsstellen:

1. seitliche Halsmuskulatur: Die richtige Stelle liegt 2 Handbreit oberhalb der Halswirbelsäule (diese liegt im unteren Anteil des Halses oberhalb der Drosselrinne mit der Halsvene), 1 Handbreit unter dem Mähnenkamm und 1 Handbreit vor dem Schulterblatt. So entsteht ein Dreieck (Abb. 1), in dessen Mitte injiziert werden kann.
2. Brustmuskulatur: Hier kann mittig in den linken oder rechten Brustmuskel injiziert werden (Abb. 2).
3. Muskulatur an der Oberschenkelrückseite: Die richtige Stelle findet man 1 Handbreit unterhalb des Sitzbeinhöckers (Abb. 3). Auch hier kann jeweils links und rechts injiziert werden. Man sollte dabei seitlich neben dem Pferd stehen oder das Pferd in einen Untersuchungsstand stellen, damit man nicht getreten werden kann.

### Wissenswertes

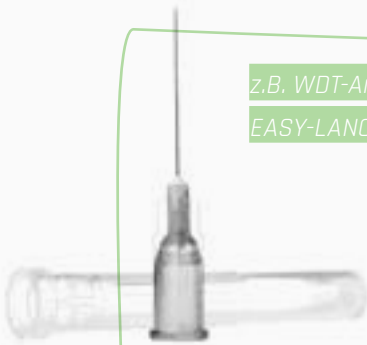
In die Brustmuskulatur sollten pro Muskel nicht mehr als 10 ml Injektionslösung injiziert werden, da der Muskel an sich ein geringes Volumen hat. Größere Mengen (über 10 ml) injiziert man daher besser in Hals- oder Oberschenkelmuskulatur. Aber auch dort sollten max. 10 ml an eine Stelle gespritzt werden. Bei größeren Mengen sollte man diese auf mehrere Stellen aufteilen. Bekommen die Pferde wiederholte Injektionen, sollten die Injektionsstellen immer abgewechselt werden.



Abb. 11 Intramuskuläre Injektion in die seitliche Halsmuskulatur.

© Alina Jakob





z.B. WDT-Artikel 90279,  
EASY-LANCE 18G - 1,2 x 40 mm

## Unser Tipp!

### Einmalkanülen WDT EASY-LANCE

- besonders schmerzarme Punktion durch die besondere ‚Anticoring‘-Behandlung des Schliffes
- z.T. mit langem oder kurzem Schliff erhältlich
- Sockel aus transparentem Polypropylen, farbcodiert nach ISO-Norm, mit Luer-Lock Ansatz

## WAS BENÖTIGT IHR FÜR DIE INJEKTION?

Bereitet folgende Materialien vor:

- Spritze
- Kanüle
- Medikament
- Tupfer mit Desinfektionsmittel

## WIE LÄUFT EINE INJEKTION AB?

Das Pferd wird von einer Hilfsperson fixiert und die gewählte Injektionsstelle mit Alkohol desinfiziert. Anschließend wird die Kanüle im 90° Winkel in den Muskel geschoben. Vor der Gabe des Medikaments muss **aspiriert** werden, um sicherzugehen, dass es nicht direkt in den Blutkreislauf gelangt. Wenn beim Aspirieren kein Blut im Konus erscheint, kann das Medikament injiziert werden, ansonsten muss man die Kanüle neu positionieren.

Bei größeren Injektionsmengen sollte zwischendurch **mehrmals aspiriert** werden, um sicherzugehen, dass die Kanüle noch richtig lokalisiert ist. Nachdem das Medikament vollständig injiziert wurde, kann die Kanüle wieder aus dem Muskel herausgezogen werden.

### Tipp:

Bei der Injektion in die Hals- und Brustmuskulatur kann man eine kleine Hautfalte nehmen und dann erst die Kanüle vorschieben. Dadurch entfernt man die Punktionsstellen der Haut und des Muskels voneinander und verringert so das Risiko einer Infektion.



Alina Jakob  
Tiermedizinische Fachangestellte  
Pferdeambulanz Burg Müggenhausen GmbH

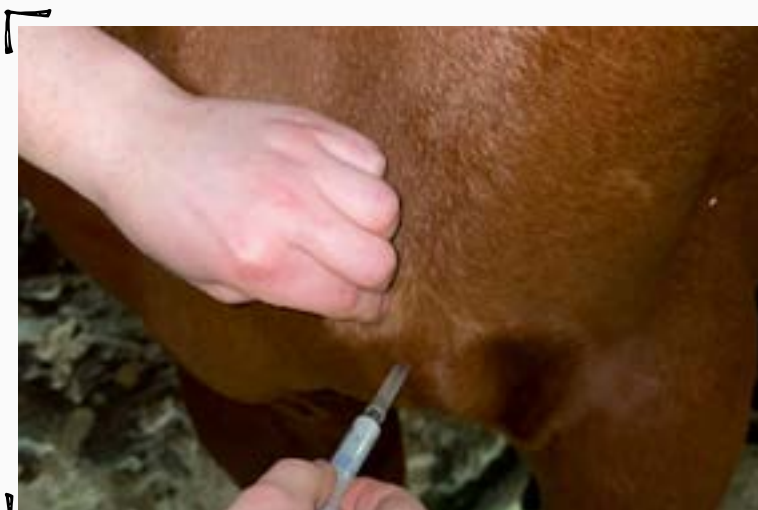
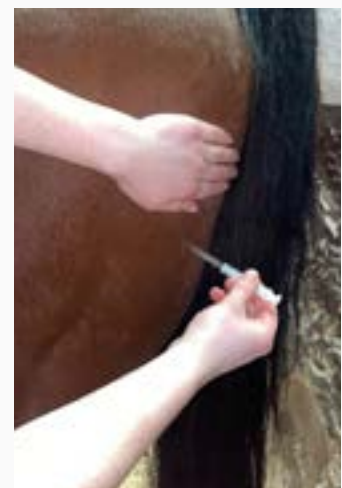


Abb. 2 (links) | Intramuskuläre Injektion in die Brustmuskulatur.

© Alina Jakob

Abb. 3 (rechts) | Intramuskuläre Injektion in die Muskulatur der Oberschenkelrückseite.

© Alina Jakob



# Fortbildungen & Seminare

## AUGEN AUF UND PLÄNE SCHMIEDEN!

Datum      Thema      Anmeldung

### Online-Seminare

ab sofort (bis 11. Jun.)	Argumentieren, erklären, überzeugen – Kommunikationsstrategien für TFA in der Kleintierpraxis	george & oslage Verlag und Medien GmbH: verlag@george-oslage.de
ab sofort (bis 12. Jul.)	Effektive TFA-Handgriffe richten das perfekte Röntgenbild	george & oslage Verlag und Medien GmbH: verlag@george-oslage.de
ab sofort (bis 12. Aug.)	3 essentielle Tipps für die Tierarztpraxis: Dein Social Media Quick Guide	VetStage GmbH: marketing@vetstage.de
ab sofort (bis 9. Sept.)	Update Kastration in der Kleintierpraxis für TFA	george & oslage Verlag und Medien GmbH: verlag@george-oslage.de
ab sofort (bis 1. Okt.)	TFA trifft Huhn – was nun?	TVD Finanz GmbH & Co. KG: fortbildung@tvd-finanz.de
ab sofort (bis 6. Nov.)	OP-Assistenz für TFA 2 – OP-Vorbereitung und Hygiene	vetinare GmbH: nina.fischer@vetinare.de
ab. 17. Apr.	OP-Assistenz für TFA 4 – Instrumentenkunde	vetinare GmbH: nina.fischer@vetinare.de
24. Apr.	TFA Total Onlineseminar: "Schön warm hier: Wie Parasiten vom Klimawandel profitieren"	Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH: vetevents@boehringer-ingelheim.com
28. Mai	Instrumentenkunde und OP-Vorbereitung	med. vet. Symposien GbR: info@symposien.vet
12. Jun.	TFA Total Onlineseminar: "Impfen ist (nicht) der Rede wert ... Tipps zur Kommunikation bei herausfordernden Impfgesprächen"	Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH: vetevents@boehringer-ingelheim.com

### Präsenztermine

17. Apr., Ingelheim	Hygiene Heute und Morgen für TFA in 2 Modulen	Biocontrol: andrea.habeney@biocontrol.de
19. - 20. Apr., Osnabrück	Material- und Warenwirtschaft in tierärztlichen Praxen und Kliniken	IVP GmbH: info@ivp-akademie.de
26. - 28. Apr., Essen	Zusatzbezeichnung Assistenz in der Tierzahnheilkunde Modul 1 (von 5) - Anatomie, Instrumentenkunde, Parodontologie	med. vet. Symposien GbR: info@symposien.vet
31. Mai - 1. Jun., Baden-Baden	40 Jahre Pferdeheilkunde – Equine Medicine	Curricula: curricula@hippiatrika.com
7. - 9. Jun., Fellbach	24. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Veterinärdermatologie	Deutsche Gesellschaft für Veterinärdermatologie e.V.: congress-2024@dgvd.org
21. Jun., Bargteheide	Sattelkunde – der gesunde Pferderücken	med. vet. Symposien GbR: info@symposien.vet
22. Jun., Bargteheide	Trensen und Gebisse – das gesunde Pferdemaul	med. vet. Symposien GbR: info@symposien.vet
23. Jun., Bargteheide	Pferde – Rehabilitation für TFA	med. vet. Symposien GbR: info@symposien.vet

## Impressum

**Herausgeber:** Wirtschaftsgenossenschaft deutscher Tierärzte eG, Siemensstraße 14, 30827 Garbsen.

**Redaktion:** Marketing der WDT, Telefon: 05131 705 0, Fax: 05131 705 333 und Dr. Jennifer Nehls, Pressebüro für Human- und Tiergesundheit. **Druck:** diaprint KG, Ronnenberg-Empelde.

Die TFA-News erscheint auf 100 % chlorfrei gebleichtem Zellstoff – der Umwelt zuliebe.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder.

Verwendete Bildinhalte sind Eigentum von iStock oder das Eigentum der jeweiligen Künstler.

